

INFORMATIONEN ZU DEN BERLINER WAHLEN AM 20.09.2026

FÜR DIE URNENWAHL

Berlin im August/September 2026
Wahlamt Berlin Mitte

BERLIN



Inhalt

1. Einleitung
2. Wahlvorbereitung
3. Der Wahltag
4. Ermittlung des Ergebnisses und Bedeutung der Niederschrift
5. Hinweise und Rückfragen

01

EINLEITUNG

- Dankeschön!
- Ihr Schulungsteam
- Neues aus dem Wahlamt



**Sie sichern die Unabhängigkeit
und Neutralität der Wahlen.**

Sie stärken unsere Demokratie.

Vielen Dank, dass **Sie dabei
sind!**

Ihr Schulungsteam

Janka Schmidt

Leiterin des Wahlamts seit November 2022

Alexander Katt

Mitarbeiter des Wahlamts und langjähriger
Wahlvorsteher

Max Hermus

Mitarbeiter des Wahlamts

Das Wahlamt befindet sich im Rathaus Wedding
EG, Raum 66-68



Neues aus dem Wahlamt

- Landeswahlamt und ständiges Bezirkswahlamt
- Neues Landeswahlgesetz, neue Landeswahlordnung
- Online-Schulung ist neu
- Stimmzettel und Niederschrift neu gestaltet

02

WAHL- VORBEREITUNG

- Glossar
- Ihre Aufgaben
- Samstag vor der Wahl

Glossar

Abgeordnetenhauswahl (AGH)

- Das Berliner Abgeordnetenhaus hat mind. 130 Sitze, davon 78 direkt gewählte Abgeordnete
- 7 Wahlkreise in Mitte, daher auch 7 verschiedene Stimmzettel
- **Erststimme:** Direktkandidaten
- **Zweitstimme:** Partei oder Wählergemeinschaft

Stimmzettel
für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20. September 2023
in Wahlkreis 1 (Stimmkreis 1)

Sie haben 2 Stimmen

Erststimme

Zweitstimme

1. Schall, Lucas	CDU	Deutschlich Demokratische Union Deutschlands	1
2. Rietz, Nadine	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3. Zimmermann, Katja	GRÜNE	Bündnis 90/Die Grünen	3
4. Diederich, Leonard	Die Linke	Die Linke	4
5. Priegnitz, Jeroen	AID	Die Linke	5
6. Götterich, Jeroen	FDP	Freie Demokratische Partei	6
7. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	7
8. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	8
9. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	9
10. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	10
11. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	11
12. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	12
13. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	13
14. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	14
15. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	15
16. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	16
17. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	17
18. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	18
19. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	19
20. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	20
21. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	21
22. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	22
23. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	23
24. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	24
25. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	25
26. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	26
27. Dr. Seider, Rainer	Volt	Volt	27

Stimmzettel
für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20. September 2023
in Wahlkreis 2 (Stimmkreis 2)

Sie haben 2 Stimmen

Erststimme

Zweitstimme

1. Ganz, Sylvia	CDU	Deutschlich Demokratische Union Deutschlands	1
2. Demers, Lucy Marie	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3. Omar, Jan	GRÜNE	Bündnis 90/Die Grünen	3
4. Schulte, Tobias	Die Linke	Die Linke	4
5. Lent, Stefan	AID	Die Linke	5
6. Cocozze, Daniela	FDP	Freie Demokratische Partei	6
7. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	7
8. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	8
9. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	9
10. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	10
11. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	11
12. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	12
13. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	13
14. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	14
15. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	15
16. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	16
17. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	17
18. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	18
19. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	19
20. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	20
21. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	21
22. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	22
23. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	23
24. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	24
25. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	25
26. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	26
27. Tiffert, Ferdinand	Volt	Volt	27

Stimmzettel
für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20. September 2023
in Wahlkreis 3 (Stimmkreis 3)

Sie haben 2 Stimmen

Erststimme

Zweitstimme

1. Freytag, Daria	CDU	Deutschlich Demokratische Union Deutschlands	1
2. Heineke, Klaus Uwe	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3. Junge, Tim	GRÜNE	Bündnis 90/Die Grünen	3
4. Harting, Christoph	Die Linke	Die Linke	4
5. Knaule, Steffen	AID	Die Linke	5
6. Cohn-Held, Christian	FDP	Freie Demokratische Partei	6
7. Basullo, Tim	Volt	Volt	7
8. Basullo, Tim	Volt	Volt	8
9. Basullo, Tim	Volt	Volt	9
10. Basullo, Tim	Volt	Volt	10
11. Basullo, Tim	Volt	Volt	11
12. Basullo, Tim	Volt	Volt	12
13. Basullo, Tim	Volt	Volt	13
14. Basullo, Tim	Volt	Volt	14
15. Basullo, Tim	Volt	Volt	15
16. Basullo, Tim	Volt	Volt	16
17. Basullo, Tim	Volt	Volt	17
18. Basullo, Tim	Volt	Volt	18
19. Basullo, Tim	Volt	Volt	19
20. Basullo, Tim	Volt	Volt	20
21. Basullo, Tim	Volt	Volt	21
22. Basullo, Tim	Volt	Volt	22
23. Basullo, Tim	Volt	Volt	23
24. Basullo, Tim	Volt	Volt	24
25. Basullo, Tim	Volt	Volt	25
26. Basullo, Tim	Volt	Volt	26
27. Basullo, Tim	Volt	Volt	27

Glossar

Bezirksverordnetenwahl (BVV)

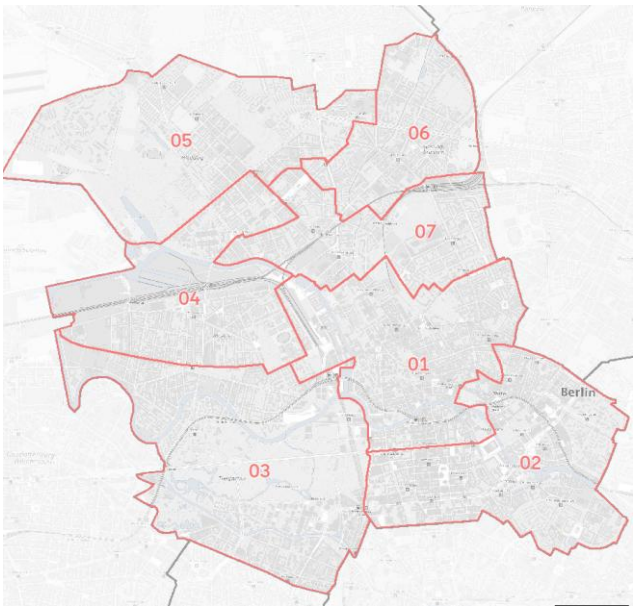
- Unser „kommunales Parlament“, die Bezirksverordnetenversammlung (BVV), hat mind. 55 Sitze
- Stimmzettel ist in ganz Mitte identisch
- Eine Stimme für eine Liste (Partei oder Wählergemeinschaft)

Stimmzettel
für die Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung
am 20. September 2025
im Bezirk Mitte (01)

Bitte einmal
so ankreuzen
und nicht mehr
zusammenfassen

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands Spiegel, Christian Fitz, Benjamin Fitz, Daniela	CDU	☐
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Kühn, Frank Hof, Dorothea Schulz, Benjamin	SPD	☐
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Reinhold, Stefanie Schäfer, Christopher Linn, Lars	GRÜNE	☐
4	Die Linke Keller, Christoph Wach, Dennis Kant, Kathrin	Die Linke	☐
5	Alternative für Deutschland von Storch, Dietrich Adler, Julian Friedrich, Jochen-Harwin	AfD	☐
6	Freie Demokratische Partei Kost, Gerd Höller, Dorothea Bahr, Ludwig	FDP	☐
7	PARTei MENSCH KLIMA TIERSCHUTZ Ziskard, Yvonne Schumann, Sibylle Schwarz, Sebastian	Tierschutzpartei	☐
8	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Friedrich, Martin Friedrich, Sabine Friedrich, Maria-Maria	Die PARTEI	☐
9	Volt Deutschland Berle, Annette Hoffmann, Kai-Ingo Dreier, Johannes	Volt	☐
24	Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit Dobler, Sven Aghaj, Jean-Marie Dobler, Sven	BSW	☐
26	MERAZS - Gemeinsam für Frieden, Solidarität und Freiheit Wittenberg, Carsten Ahnert, Sophie Neumann, Jonathan	MERAZS	☐

Glossar



Wahlkreise



Wahlbezirke

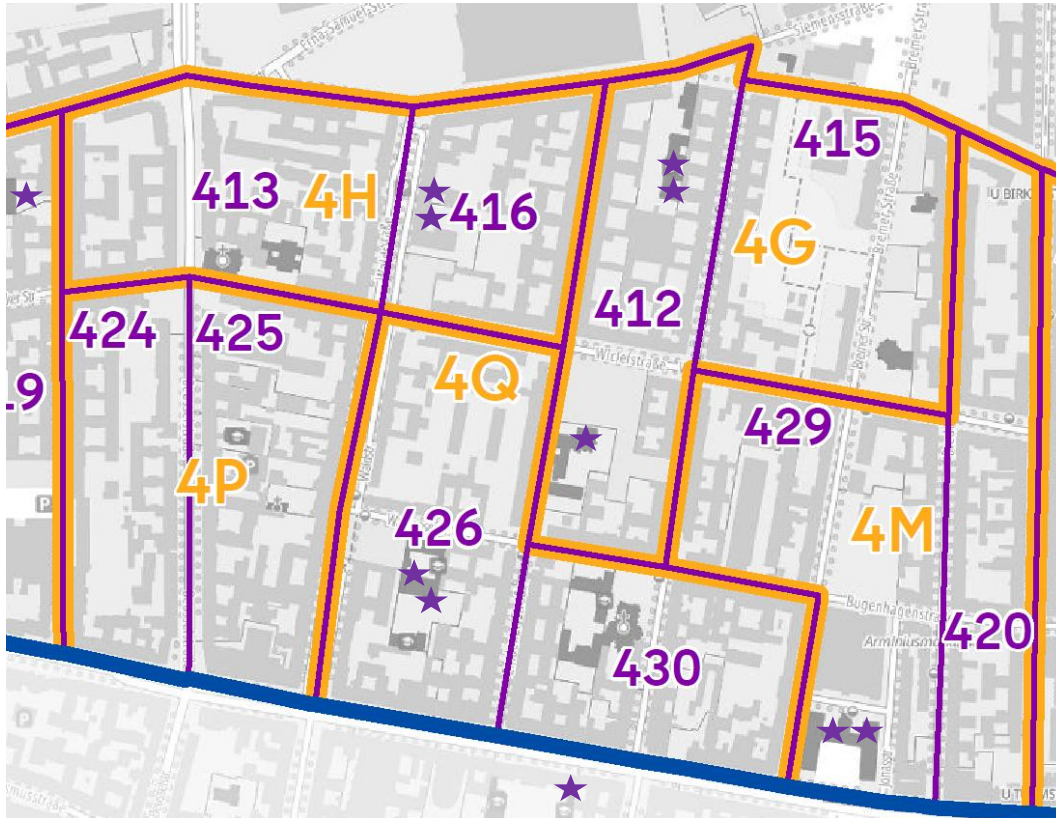


Wahllokal

Beispiel: 010429
Bezirk 01 - Mitte
Wahlkreis 04
Wahlbezirk 429



Wahllokale



- Achtung:
 - Nicht jeder Wahlbezirk hat ein Wahllokal
 - Mehrere Wahllokale in einem Gebäude
 - Wahllokal kann außerhalb des Wahlkreises liegen
- **Achtung: keine Stimmzettel tauschen!**
- Wahlvorstandsliste enthält die Info im Bemerkungsfeld

26_AGH Bemerkung:

- In Ihrem Standort befinden sich insgesamt: 2_ Wahllokal(e)
- Für die Besichtigung der Räumlichkeit wenden Sie sich bitte an Herrn Theuer unter 0174 [REDACTED]
- Öffnung und Schließung Erfolg über Mitarbeitende des Bezirksamts
- Es gibt an Ihren Standort 1x Aufsteller, einigen Sie sich bitte mit den anderen Wahlvorstehenden am Wahltag wo dieser aufgestellt wird.
- Wahllokalschilder: Nutzen Sie die laminierten Schilder, um den Weg zum Wahllokal auszuschildern.
- Beschriftung: Beschriften Sie die Schilder mithilfe der Etiketten und des mitgelieferten Eddings mit Ihrer Wahllokalnummer.
- Befestigung: Für die Befestigung stehen Ihnen Malerkrepp und Paketband zur Verfügung.
- Schonung des Gebäudes: Achten Sie darauf, keine Oberflächen zu beschädigen. Sprechen Sie sich vor dem Anbringen der Schilder unbedingt mit der Standortverantwortlichen oder dem Standortverantwortlichen ab.

Letzte Woche vor der Wahl - Aufgaben Wahlvorsteher*in

Letzte Woche vor Wahl

- Wahllokal besichtigen, Termin vorab mit dem Hausmeister vereinbaren, Telefonnummer auf Kontaktliste
- ggf. Schlüssel abholen
- Erste Prüfung Außenbereich
- Mitglieder des Wahlvorstands kontaktieren



Am Samstag vor Wahl, 19. September

- Wahlunterlagen abholen (8:00 bis 13:45 Uhr)
- Rollkoffer mit Utensilien und Stimmzetteln
- Ordner (u.a. Wählerverzeichnis, Niederschrift, Beschlussprotokolle...)
- Vollständigkeit der Wahlunterlagen prüfen
- Prüfung, ob korrekte und genügend Stimmzettel vorhanden
- Sich mit Heft „Rechtsgrundlagen“ und der Niederschrift vertraut machen

Samstag vor der Wahl - Parken

Parken am Samstag

Parken am Sonntag

Einfahrt zum Parkplatz



Rathaus Wedding
Wahlamt

03

DER WAHLTAG

- Vor 8 Uhr
- 8:00 bis 18:00

Der Wahltag vor 08:00

Der Wahlvorstand

Vorstand =
9 Personen

- 1 wahlvorstehende Person und 1 stellv. wahlvorstehende Person
- 1 schriftführende Person und 1 stellv. schriftführende Person
- 5 beisitzende Personen

+ Ggf. **Hilfspersonen** (in der Niederschrift) und **Unterstützungskräfte** (nicht in der Niederschrift erwähnt)

Wichtig: **Beschlussfähigkeit** während Wahl und während der Auszählung



Beschreibung der Aufgaben auf Seite 6-8 der Hinweise, Online-Schulung: Kapitel 1, Punkt 5

Aufgaben Wahlvorsteher*in

- Vollständigkeit der Wahlvorstandsmitglieder feststellen
- Verpflichtung des Wahlvorstandes zur unparteiischen Wahrnehmung des Amtes und zur Verschwiegenheit
- Aufgabenverteilung und Pausenregelung für Wahlvorstand
- Aufbau des Wahllokals koordinieren
- Prüfung der ausgelegten Wahlunterlagen



Nutzen Sie die Checkliste auf Seite 28 in den Hinweisen

Beispiel für Pausenregelung

07:00 – 08:30 Uhr	<u>Alle</u> Mitglieder des Wahlvorstandes sind <u>anwesend</u> .
08:30 – 12:30 Uhr	Die erste Schicht beginnt; die <u>zweite Schicht hat Pause</u> .
12:30 – 13:00 Uhr	<u>Alle</u> Mitglieder des Wahlvorstandes sind <u>anwesend</u> ; Übergabe des Wahlgeschäfts an die zweite Schicht.
13:00 – 17:00 Uhr	Die zweite Schicht übernimmt; die <u>erste Schicht hat Pause</u> .
17:00 Uhr – Ende	<u>Alle</u> stimmberechtigten Mitglieder des Wahlvorstandes sind <u>anwesend</u> .

Beispiel für Pausenregelung - Variante 1

Immer 3 Beisitzende da; Beisitzer 2x nur je 2 Std Pause, keine gemeinsame erste Stunde nach 8, nur wenn alle Beisitzenden erfahren sind

Uhrzeit	WV	WV2	SF	SF2	x	A	B	C	D	E	Anzahl Beisitzende Anwesend
7-8	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5
8-9	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
9-10	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Anw.	Anw.	Anw.	Pause	3
10-11	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	3
11-12	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
12-13	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Anw.	3
13-14	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
14-15	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Pause	Anw.	Anw.	Anw.	Pause	3
15-16	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	3
16-17	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
17-18	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Anw.	3
Stunden	7	7	7	7		7	7	7	7	7	
18-ff	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5

Beispiel für Pausenregelung - Variante 2

Immer nur 2 Beisitze da. Mit gemeinsamer erster Stunde nach 8 und je 3 Std +2h Pause, stündlich wechselnd

Uhrzeit	WV	WV2	SF	SF2	x	A	B	C	D	E	AnzB
7-8	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5
8-9	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5
9-10	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Pause	2
10-11	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Anw.	Anw.	Pause	Pause	2
11-12	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Pause	2
12-13	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Pause	Pause	Anw.	Anw.	2
13-14	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Pause	Anw.	2
14-15	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Pause	Pause	ANW.	3
15-16	Pause	Anw.	Pause	Anw.		ANW.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
16-17	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Pause	2
17-18	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Pause	Pause	Pause	Anw.	Anw.	2
Stunden	7	7	7	7		6	6	6	6	6	
18-ff	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5

Beispiel für Pausenregelung - Variante 3

Immer 3 Beisitzende da, 2 Beisitzende gehen gleichzeitig in Pause; je 4 Stunden Pause am Stück, aber ohne erste gemeinsame Stunde nach 8! Nur, wenn alle Beisitzenden erfahren sind

Uhrzeit	WV	WV2	SF	SF2	x	A	B	C	D	E	AnzB
7-8	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5
8-9	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
9-10	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Anw.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
10-11	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Anw.	Anw.	Anw.	Pause	3
11-12	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Anw.	Anw.	Anw.	Pause	3
12-13	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	3
13-14	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	3
14-15	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
15-16	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
16-17	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Anw.	3
17-18	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Anw.	3
Stunden	7	7	7	7		7	7	7	7	7	
18-ff	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5

Beispiel für Pausenregelung - Variante 4

Mit gemeinsamer erster Stunde, immer 3 Beisitzende Personen da, 3,5h Pause

Uhrzeit	WV	WV2	SF	SF2		A	B	C	D	E	AnzB
7-8	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5
8-9	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5
9-10	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Anw.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
10-11	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Anw.	Anw.	Anw.	Pause	3
11-12	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Anw.	Anw.	Anw.	Pause	3
12-13	Anw.	Pause	Anw.	Pause		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	3
13.00-13.30	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	4
13.30-14.00	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
14.00-14.30	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
14.30-15.00	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Pause	Pause	Anw.	Anw.	3
15.00-16.00	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Anw.	3
16.00-17.00	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Pause	Pause	Anw.	3
17-17.30	Pause	Anw.	Pause	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Pause	Pause	3
17.30-18	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Pause	Pause	Anw.	Anw.	Anw.	3
Stunden	7	7	7	7		7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	
18-ff	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.		Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	Anw.	5

Aufgaben im Außenbereich

- Wahlwerbung in 30 m Umkreis:** Entfernung bzw. Steigerfahrzeug anfordern
- Ausschilderung des Wahllokals:** Plakat mit Nummer des Wahlraumes, Richtungspfeile und Wegweiser zum Wahlraum
- Aushänge anbringen:** Wahlbekanntmachung, Musterstimmzettel
- Repräsentative Wahllokale:** Aushang über Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik

Aufbau des Wahllokals

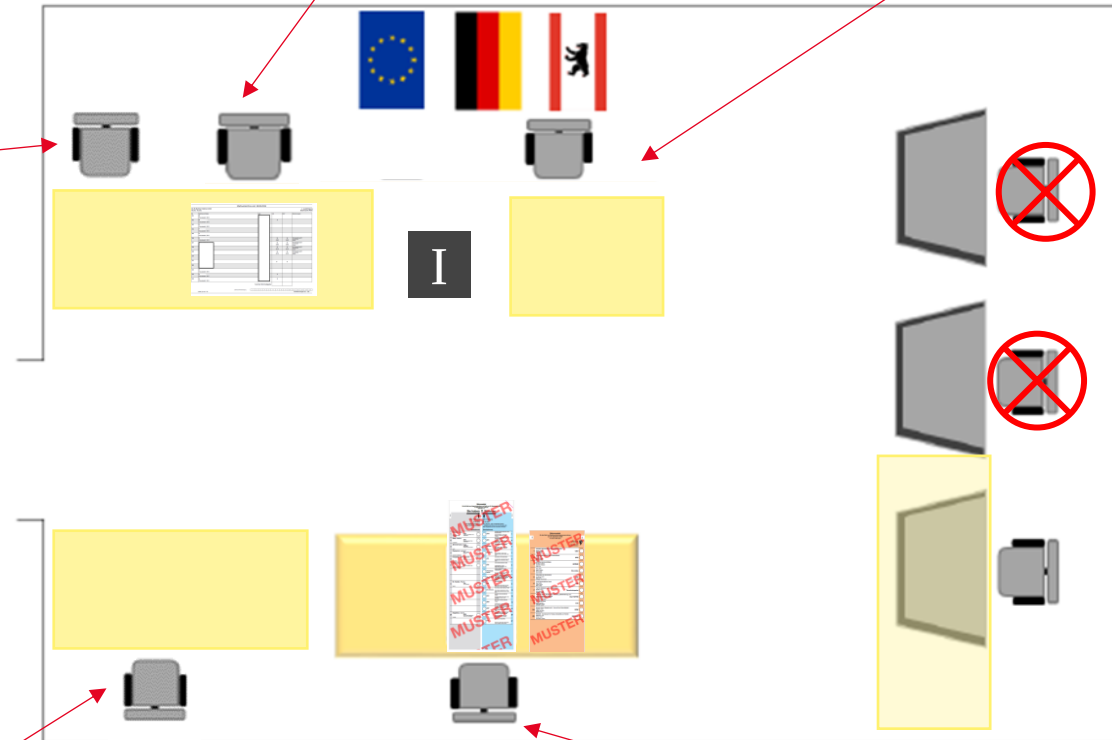
Beisitzer*in mit
Zählliste

Schrefführer*in
mit Wahlverzeichnis
und Niederschrift

Wahlvorsteher*in

Beisitzer*in
mit Straßenverzeichnis

Beisitzer*in mit
Stimmzetteln



Online-Schulung: Kapitel 1, Punkt 8

Wahllokalausstattung

- Tische und Stühle (5 Tische und 10 Stühle)
- 3-5 Wahlkabinen (davon eine Tischkabine)
- Urne (und Ersatzurne); Schlüssel der Urne im Ordner
- Aufsteller (einer pro Objekt) + Aufsteller-Ersatz

Wahllokalausstattung - Wahlkabinen



Standard-Stehwahlkabine



Standard-Tischwahlkabine



neue Kombiwahlkabine mit Vorhang

Wahllokalausstattung – Urne und Aufsteller



Standard-Urne
mit Schlüssel (im Ordner)

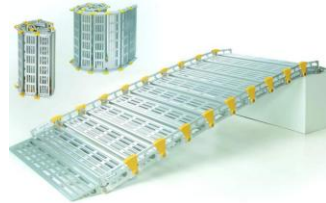


Aufsteller



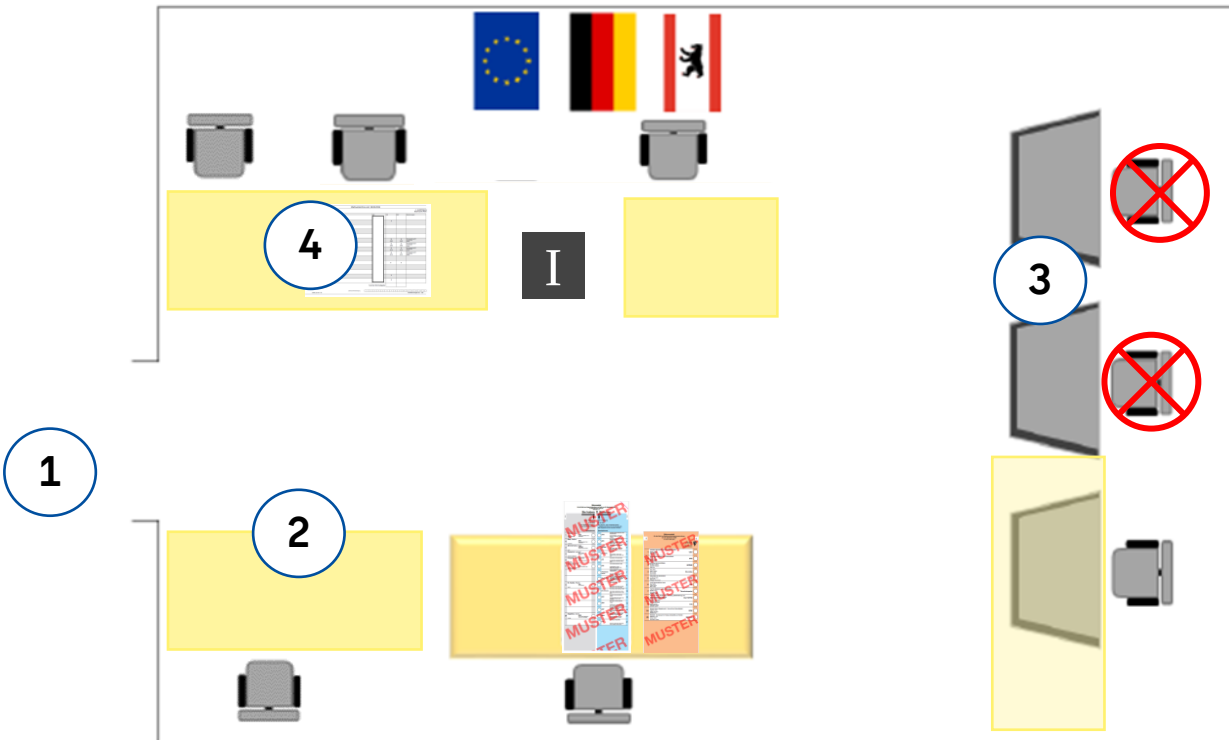
Aufsteller-Ersatz
mit Zubehör im Koffer

Rampen zur Herstellung von Barrierefreiheit

Schule	Wahlbezirke	Rampe	
Ernst-Schering-Schule	524, 528, 530	Rollstuhlrampe 365 cm, 2 Schwellenrampen	
Theodor-Heuss-Schule (GS)	407, 415	Rollstuhlrampe 365 cm, Schwellenrampe	
Rosalind-Franklin-Gymnasium	302, 303	Rollstuhlrampe 133 cm, Schwellenrampe	
Vineta-Schule	713, 728	Rollstuhlrampe 225 cm, Schwellenrampe	
Herbert-Hoover-Schule	708, 630	Schwellenrampe	

schwarzer Vollgummikeil,
2,4 - 6,5 cm hoch

Auslage der Wahlunterlagen



- 1 Wahlbekanntmachung, Musterstimmzettel, Wegweiser
- 2 Straßenverzeichnis, Wahllokalverzeichnis, Stimmzettel
- 3 Plakat ungültige Wahl, Fotografieren verboten
- 4 Wahlverzeichnis, Niederschrift, Zählliste
Rechtsgrundlagen, wichtige
Telefonnummern, Hinweise

Die Niederschrift

- dokumentiert die gesamte Wahlhandlung
- ist vollständig und korrekt auszufüllen
- dient als Beweis bei Anfechtungen
- finden Sie im Ordner



Online-Schulung: Kapitel 1, Punkt 7

Bezirk:	
Wahlkreis:	
Land:	Berlin
Wahlbezirksnr.: (Name oder Nummer)	

Diese Wahl Niederschrift ist vollständig auszufüllen und unter Punkt 6.5 von allen anwesenden Mitgliedern des Wahlvorstandes am Ende zu unterschreiben.

Wahl Niederschrift
über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses
der Wahl zum 20. Abgeordnetenhaus von Berlin und
zur Bezirksverordnetenversammlung im oben genannten Wahlbezirk
am 20. September 2026

1 Wahlvorstand
Zu den oben genannten Wahlen waren für den Wahlbezirk vom Wahlvorstand erschienen:

Familienname	Vorname	Funktion	ausgeschieden um
		als Wahlvorsteher/in	
		als stellvertretende/r Wahlvorsteher/in	
		als Schriftführer/in	
		als stellvertretende/r Schriftführer/in	
		als Beisitzer/in	
		als Beisitzer/in	
		als Beisitzer/in	
		als Beisitzer/in	
		als Beisitzer/in	
		als Beisitzer/in	

Anstelle der nicht erschienenen oder ausgefallenen Mitglieder des Wahlvorstandes ernannte der/die Wahlvorsteher/in folgende anwesende oder herbeigerufene Wahlberechtigte zu Mitgliedern des Wahlvorstandes und wies sie auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hin:

Familienname	Vorname	Funktion	eingesetzt um/ ausgeschieden um

Als Hilfspersonen waren hinzugezogen:

Familienname	Vorname	Funktion	ausgeschieden um

Dem Bezirkswahlamt/ Stützpunkt wurde durch die wahlvorstehende Person die Einsatzbereitschaft telefonisch gemeldet, umUhrMin ☐



Die Niederschrift: Seite 1

Bezirk:	01 - Mitte
Wahlkreis:	010...
Land:	Berlin
Wahlbezirk: (Name oder Nummer):	

Diese Wahl Niederschrift ist vollständig auszufüllen und unter Punkt 6.5 von allen anwesenden Mitgliedern des Wahlvorstandes am Ende zu unterschreiben.

Wahl Niederschrift
über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses
der Wahl zum 20. Abgeordnetenhaus von Berlin und
zur Bezirksverordnetenversammlung im oben genannten Wahlbezirk
am 20. September 2026

1 Wahlvorstand
Zur oben genannten Wahl waren für den Wahlbezirk vom Wahlvorstand erschienen:

Familienname	Vorname	Funktion	ausgeschieden um
Montag	Zaida	als Wahlvorsteherin	
Dienstag	Yves	als stellvertretende/r Wahlvorsteherin	
Mittwoch	Xavier	als Schriftführer/in	
Donnerstag	Walter	als stellvertretende/r Schriftführer/in	
Donnerstag	Vera	als Beisitzer/in	
Freitag	Ümit	als Beisitzer/in	
Samstag	Theresa	als Beisitzer/in	14:30
Sonntag	Steven	als Beisitzer/in	
		als Beisitzer/in	

Anstelle der nicht erschienenen oder ausgefallenen Mitglieder des Wahlvorstandes ernannte der/die Wahlvorsteher/in folgende anwesende oder herbeigerufene Wahlberechtigte zu Mitgliedern des Wahlvorstandes und wies sie auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hin:

Familienname	Vorname	Funktion	eingesetzt um/ ausgeschieden um
Feiertag	Falk	Beisitzer	eingesetzt 08:15

Als Hilfspersonen waren hinzugezogen:

Familienname	Vorname	Funktion	ausgeschieden um

Dem Bezirkswahlamt/ Stützpunkt wurde durch die wahlvorstehende Person die Einsatzbereitschaft telefonisch gemeldet, um 7 Uhr 40 Min ☒

1 von 20

- Fügen Sie die **Nummer Ihres Wahllokals** hinzu
- Tragen Sie die **Namen Ihres Wahlvorstandes** ein
 - Beispiel: Ein Beisitzer (von 5) ist nicht erschienen, das Wahlamt schickt ihnen Falk Feiertag als Ersatz
 - Ein Beisitzer hat 14:30 den Wahlvorstand verlassen
- Nur die Namen der erschienenen Personen eintragen; nicht eintragen wenn jemand nicht erschienen ist
- Die **Bereitschaft** wurde um 07:40 gemeldet. Telefonische Meldung erfolgt durch Wahlvorsteher*in, sollte **vor 07:50** erfolgen

Die Niederschrift: Seite 2

2 Wahlhandlung

2.1 Eröffnung der Wahlhandlung
Der/Die Wahlvorsteher/in:

1) weist die anwesenden Mitglieder des Wahlvorstandes auf folgende Verpflichtung hin:
„Sie sind zur unparteilichen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten verpflichtet“;

2) beehrte alle Mitglieder über ihre Aufgaben;

3) vergewissert sich, dass Abdrucke des Landeswahlrechtes und des Landesabstimmungsrechtes im Wahlraum ausliegen;

4) überzeugt sich, dass alle und die richtigen Stimmzettel zur Ausgabe bereit liegen.

Die Wählenden wurden durch entsprechende Hinweisschilder bzw. durch Wahlhelfende am Eingang von der Straße und, sofern mehrere Wahllokale in einem Gebäude vorhanden waren, im Inneren des Gebäudes, auf das für sie richtige Wahllokal hingewiesen.

2.2 Vorbereitung des Wahlraums
Damit die Wählenden die Stimmzettel unbeobachtet kennzeichnen konnten, waren im Wahlraum (und sofern genutzt im Nebenwahlraum) Wahlkabinen oder Tische mit Sichtblenden hergerichtet.

2.3 Vorbereitung der Wahlurnen
Der Wahlvorstand stellte fest, dass sich die Wahlurnen in ordnungsgemäßen Zustand befanden und leer waren.
Sodann wurde/n die Wahlurnen verschlossen. Die wahlvorstehende Person nahm den/die Schlüssel in Verwahrung.

2.4 Beginn der Stimmabgabe

Aushang (bitte durch Ankreuzen bestätigen)

☒ Muster der verwendeten Stimmzettel

☒ Wahlbekanntmachung

☒ Nummer des Wahllokals

☒ Wegweiser zum Wahlraum

(Bitte eintragen)

Zahl der Wahlkabinen oder
Tische mit Sichtblenden:4.....

Wurden nach Öffnung des Wahllokals Wahlkabinen aufgestellt oder abgebaut?

☐ Ja. (Bitte Punkt 2. des Anhangs zu dieser Niederschrift ausfüllen)

☒ Nein.

Wurde zusätzlich ein Nebenraum für die Wahlhandlung genutzt?
(Wenn zutreffend bitte ankreuzen)

☐

(Bitte eintragen)

Mit der Stimmabgabe wurde um
.....6. Uhr00 Minuten begonnen.

2 von 20

- Geben Sie an, dass der Wahlraum vollständig vorbereitet worden ist.
- Beispiel: Es wurden 4 Kabinen aufgestellt. Im Laufe des Tages kamen keine hinzu.
- Wahllokal wurde **pünktlich geöffnet (= 08:00 Uhr)**. Jede Abweichung ist erklärungsbedürftig.

Richtig:

- 8:15 Wahlvorsteher traf verspätet ein
- 8:23 Schlüssel war nicht auffindbar, Wahlvorstand konnte erst 7:55 den Raum betreten

Falsch:

- 7:55 wir waren früher bereit
- 8:02 Stimmzettel lagen noch nicht bereit

Das Wahlverzeichnis

- Wählende erst sortiert nach Straße, dann Hausnummer, Anfangsbuchstabe des Nachnamens
- Geburtsdatum
- Vermerke:
 - **N** – nicht wahlberechtigt
 - **W** – Wahlschein ausgestellt + Wahlscheinnummer
 - **G** – gestrichen

Wahlverzeichnis vom 18.08.2026					1. Ausfertigung Bezirksamt Mitte														
01-Mi-Berliner Wahlen 2026 01101: 01101																			
Nr	Wahlberechtigter	geb	AH	BVV	Bemerkungen														
181	M Chausseestr. 58 D																		
182	M Chausseestr. 58 D		N																
183	O Chausseestr. 58 D																		
184	P Chausseestr. 58 D																		
185	R Chausseestr. 58 D																		
186	R Chausseestr. 58 D		W 4380	W 4380	WS Ausstellung 55 14.08.2026 Haase														
187			W 4366	W 4366	WS Ausstellung 55 14.08.2026 Haase														
188			W 4370	W 4370	WS Ausstellung 55 14.08.2026 Haase														
189			W 4374	W 4374	WS Ausstellung 55 14.08.2026 Haase														
190																			
191			G	G															
192																			
193	B Chausseestr. 58 E																		
194	B Chausseestr. 58 E		N																
195	B Chausseestr. 58 E		N																
Summe Stimmabgabe																			
					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Seite 13 von 78					Wahlberechtigte 181 - 195														



Die Niederschrift: Seite 3

2.5 Berichtigung des Wahlverzeichnisses aufgrund nachträglich ausgestellter Wahlscheine

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ Eine Mitteilung des Bezirkswahlamtes über nachträglich ausgestellte Wahlscheine lag nicht vor. Das Wahlverzeichnis war nicht zu berichtigen.

☒ Der/Die Wahlvorsteher/in berichtigte das Wahlverzeichnis aufgrund einer Mitteilung des Bezirkswahlamtes zu nachträglich ausgestellten Wahlscheinen, indem er/sie bei den Namen der nachträglich mit Wahlscheinen versehenen Wahlberechtigten in der Spalte für die Stimmabgabe den Vermerk "Wahlschein" oder den Buchstaben "W" mit der Nummer des Wahlscheins eintrug. Der/Die Wahlvorsteher/in berichtigte auch die Zahlen auf der Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses (Vorblatt zum Wahlverzeichnis); diese Berichtigung wurde von ihm/ihr abgezeichnet.

2.6 Ungültigkeit von Wahlscheinen

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ Der Wahlvorstand hat keine Mitteilung über die Ungültigkeit von Wahlscheinen erhalten.

☒ Der Wahlvorstand hat vom Bezirkswahlamt eine Liste der für ungültig erklärten Wahlscheine erhalten. Die Liste ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt (zu vermerken in Punkt 6.8 g dieser Niederschrift). Das Wahlverzeichnis wurde daraufhin vom Wahlvorstand berichtigt.

☐ Der Wahlvorstand wurde vom Bezirkswahlamt telefonisch unterrichtet, dass folgende/r Wahlschein/e für ungültig erklärt worden ist/sind. Das Wahlverzeichnis wurde daraufhin vom Wahlvorstand berichtigt.

Familienname, Vorname	Nummer des Wahlscheins
1. -----	
2. -----	
3. -----	
4. -----	
5. -----	

2.7 Besondere Vorkommnisse während der Wahlhandlung

(Bitte Zutreffendes ankreuzen und ggf. im Anhang eintragen)

Besondere Vorkommnisse während der Wahlhandlung

☐ waren nicht zu verzeichnen.

☒ waren nach Punkt 1. des Anhangs zu dieser Niederschrift zu verzeichnen.

3 von 20

Berichtigung des Wahlverzeichnisses

- Anruf vom Wahlamt vor 08:00 oder bis 15:00 Uhr
- Wahlvorstehende und Schriftführer/ende erhalten am Samstag ca. 15:00 Uhr eine Liste per E-Mail.
- Unbedingt ausdrucken/abschreiben

- Hier vermerken falls **besondere Vorkommnisse** am Wahltag. Kann erst am Ende des Wahltags ausgefüllt werden.

Berichtigungen im Wahlverzeichnis

Veränderungen nach Druck am Freitag

- Herr Yilmaz hat Briefwahlunterlagen beantragt, diese wurden nicht zugestellt. Die alten werden ungültig gemacht. Herr Yilmaz bekommt neue Briefwahlunterlagen
- Ersatzausstellung nur bis Samstag 12 Uhr
- Frau Meier ist krank geworden. Ein Verwandter holt mit Vollmacht für sie Briefwahlunterlagen im Wahlamt ab.
- Erstausstellung nur bis Sonntag 15 Uhr

185	Meier, Susanne Chausseestr. 58 D	16.04.1972	W 63254	W 63254	Anruf vom Wahlamt 12:45 Ihr Name
186	Yilmaz, Mehmet Chausseestr. 58 D	28.06.1976	W 4586 63212	W 4586 63212	WS Ausstellung 55 14.08.2026 Haase Ihr Name

- Wahlvorsteher*in passt das Wahlverzeichnis an
- Schritfführer*in trägt die Informationen in die Niederschrift ein

Abschlussurkunden Wahlverzeichnis

Bezirksamt Mitte Wahlbezirk: 01101

Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses für die Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung am 20.09.2026

Das Wahlverzeichnis umfasst 78 Blätter

I. Wahlberechtigte

Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung Wahlberechtigte (Deutsche und Unionsbürger)

Kennbuchstabe

rechte Spalte Wahlverzeichnis

A1 Personen laut Verzeichnis ohne Vermerk "W" 1014 Personen

A2 Personen laut Verzeichnis mit Vermerk "W" (Wahrschein) 147 Personen

A Im Wahlverzeichnis insgesamt (A1+A2) eingetragene Wahlberechtigte 1161 Personen

Berlin, 18.08.2026 (Ort und Datum) (Dienststempel)

(Unterschrift Bezirkswahlamt)

II. Korrektur durch den Wahlvorstand (nur nach Mitteilung des Bezirkswahlamtes auszufüllen)¹

A1 Wahlberechtigte laut Verzeichnis ohne Vermerk "W" Personen

A2 Wahlberechtigte laut Verzeichnis mit Vermerk "W" (Wahrschein) Personen

A Im Wahlverzeichnis insgesamt (A1+A2) eingetragene Wahlberechtigte Personen

Berlin, den Die Wahlvorsteherin, Der Wahlvorsteher

Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung Wahlberechtigte (Deutsche und Unionsbürger)

III. Wählerinnen und Wähler

Von ihrem Wahlrecht haben Gebrauch gemacht:

Personen laut Verzeichnis mit Stimmabgabevermerk (ohne Vermerk "W") Personen

B1 Personen, die mit Wahrschein gewählt haben (mit Vermerk "W") Personen

B Gesamtzahl der Stimmabgabevermerke und abgegebenen gültigen Wahlscheine (Wählerinnen und Wähler insgesamt) Personen

Berlin, den Die Wahlvorsteherin, Der Wahlvorsteher

¹Nur ausfüllen, wenn nach Abschluss des Wahlverzeichnisses an eingetragene Wahlberechtigte Wahlscheine erteilt worden sind.

Bezirksamt Mitte Wahlbezirk: 01101 Wahlkreis: 0101

Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20.09.2026

Das Wahlverzeichnis umfasst 78 Blätter

I. Wahlberechtigte

Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin Wahlberechtigte (Deutsche)

Kennbuchstabe

linke Spalte Wahlverzeichnis

A1 Personen laut Verzeichnis ohne Vermerk "W" 829 Personen

A2 Personen laut Verzeichnis mit Vermerk "W" (Wahrschein) 145 Personen

A Im Wahlverzeichnis insgesamt (A1+A2) eingetragene Wahlberechtigte 974 Personen

Berlin, 18.08.2026 (Ort und Datum) (Dienststempel)

(Unterschrift Bezirkswahlamt)

II. Korrektur durch den Wahlvorstand (nur nach Mitteilung des Bezirkswahlamtes auszufüllen)¹

A1 Wahlberechtigte laut Verzeichnis ohne Vermerk "W" $829 - 1 = 828$ Personen

A2 Wahlberechtigte laut Verzeichnis mit Vermerk "W" (Wahrschein) $145 + 1 = 146$ Personen

A Im Wahlverzeichnis insgesamt (A1+A2) eingetragene Wahlberechtigte $828 + 146 = 974$ Personen

Berlin, den Die Wahlvorsteherin, Der Wahlvorsteher

Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin Wahlberechtigte (Deutsche)

III. Wählerinnen und Wähler

Von ihrem Wahlrecht haben Gebrauch gemacht:

Personen laut Verzeichnis mit Stimmabgabevermerk (ohne Vermerk "W") Personen

B1 Personen, die mit Wahrschein gewählt haben (mit Vermerk "W") Personen

B Gesamtzahl der Stimmabgabevermerke und abgegebenen gültigen Wahlscheine (Wählerinnen und Wähler insgesamt) Personen

Berlin, den Die Wahlvorsteherin, Der Wahlvorsteher

¹Nur ausfüllen, wenn nach Abschluss des Wahlverzeichnisses an eingetragene Wahlberechtigte Wahlscheine erteilt worden sind.

Eine Urkunde für AGH-Wahl und eine für BVV-Wahl

II. Erstaussstellung eines Wahlscheins nach Freitag 15 Uhr (am Samstag oder am Wahlsonntag)

Anruf vom Wahlamt am Wahlsonntag vor 8:00 bis 15:00

III. Tatsächliche Anzahl ihrer Wählerinnen und Wähler

Wird ausgefüllt nachdem das Wahlergebnis festgestellt worden ist.

36 Bezirksamt Mitte von Berlin - Wahlamt

Der Wahltag von 08:00 bis 18:00 Uhr

Ihre Aufgaben

Wahlvorstehende Person	Schriftführende Person
• Eröffnung, Beaufsichtigung sowie Beendigung der Wahlhandlung • Verschluss, Aufsicht, Freigabe der Urne • Ausübung des Hausrechts • Meldungen zur Wahlbeteiligung an das Wahlamt 12 und 16 Uhr • ggfs. Berichtigung der Abschlussurkunde	• Führung des Wahlverzeichnisses während der Wahlhandlung • Prüfung der Wahlberechtigung und Identität • Aufnahme von Vermerken während der Wahlhandlung • Entgegennahme der Wahlscheine

Wer ist wahlberechtigt?

Abgeordnetenhaus (AGH)

Abgeordnetenhaus (AGH)



- Nur Deutsche
- > 16 Jahre alt
(geboren vor
21.09.2010)
- seit mind. 20.06.2026
in Berlin gemeldet

Bezirksverordneten-
versammlung (BVV)



- Deutsche + EU
- > 16 Jahre alt
(geboren vor
21.09.2010)
- seit mind. 20.06.2026
in Berlin gemeldet

Nicht erfasst:

- Wohnsitzlose
- Menschen, die nach dem
20.06.2026 nach Berlin
gezogen sind oder
- von Amts wegen abgemeldet

Außer: Antrag auf Eintragung
ins Wählerverzeichnis bis
30.08.2026 gestellt



Kapitel 1, Punkt 3 der Online-Schulung

Die Wahlbenachrichtigung

Standard (sowohl AGH als BVV)

- Seit dem 10.08. nach Postleitzahlen vom ITDZ gedruckt und über PIN versendet (ganz Berlin)



Wahlbenachrichtigung
für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin
und zur Bezirksverordnetenversammlung

Wahltag: Sonntag, der 20. September 2026
Wahlzeit: 8 bis 18 Uhr

Bezirksamt
Mitte von Berlin
- Bezirkswahlamt -
Müllerstr. 146
13353 Berlin
Telefon: 90223 - 1850
Telefax: 9018 - 44588
E-Mail: briefwahl@ba-mitte.berlin.de

Sprechzeiten:
Montag: 9 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag: 9 Uhr bis 14 Uhr
Mittwoch: 9 Uhr bis 14 Uhr
Donnerstag: 9 Uhr bis 14 Uhr
Freitag: 9 Uhr bis 14 Uhr

Abwender: Bezirkswahlamt Mitte, 13341 Berlin

Frau/Herrn

010652





Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,
Sie sind bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zur Bezirksverordnetenversammlung am Sonntag, dem 20. September 2026, wahlberechtigt. Sie dürfen Ihr Wahlrecht nur persönlich und nur einmal ausüben.

Wahllokal 202
Kastanienbaum-Schule
Turnhalle (1)
Gipsstr. 23A
10119 Berlin

Der Zugang zu Ihrem Wahllokal ist nicht barrierefrei.
Wir empfehlen daher Menschen mit Behinderungen,
einen Wahlschein zur Wahl zu beantragen,
um in einem anderen geeigneten Wahllokal
ihres Wahlkreises wählen zu können.

Bezirk	Wahlkreis	Wahllokal	Wahlverzeichnis
1	2	202	264

Informationen zu Ihrem Wahllokal und zu barrierefreien Wahllokalen erhalten Sie unter 90223-1850 oder im Internet unter www.berlin.de/wahlen.

Welche Unterlagen benötigen Sie zur Wahl?
Zur Wahl müssen Sie ein amtliches **Ausweisdokument mit Lichtbild** (Reisepass, Personalausweis, ID-Karte, Führerschein) bereithalten. Bitte bringen Sie zudem diese Wahlbenachrichtigung mit.

Sie möchten an einem anderen Tag oder Ort wählen?
Hierfür müssen Sie einen **Wahlschein** beantragen. Informationen zur Beantragung finden Sie auf der Rückseite. Sie erhalten mit Ihrem Wahlschein auch die sonstigen **Briefwahlunterlagen**.

Mit den Briefwahlunterlagen können Sie entweder

- postalisch,
- in einer Briefwahlstelle vor Ort oder
- gegen Vorlage des Wahlscheins am Wahltag in einem beliebigen Wahllokal Ihres Wahlkreises wählen.

Briefwahlstelle(n) Ihres Bezirks:
Rathaus Wedding (Altbau)
Müllerstr. 146
Walther-Rathenau-Saal (direkt am Haupteingang)
13353 Berlin

Öffnungszeiten der Briefwahlstelle(n):
Montag: 10 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag: 10 Uhr bis 18 Uhr
Mittwoch: 8 Uhr bis 15 Uhr
Donnerstag: 8 Uhr bis 15 Uhr
Freitag: 8 Uhr bis 13 Uhr

Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte?
Diese können beim Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin, gegr. 1874 e.V. (ABSV), unter 895 88-0 angefordert werden (Internet: www.absv.de).

 **Leichte Sprache?**
Informationen und eine Broschüre erhalten Sie unter 90223-1850 oder im Internet unter www.berlin.de/wahlen.

Wahlbenachrichtigung_BVVG_12_26



Die Wahlbenachrichtigung

Nur BVV

- Durchschnittl. 15% Ihrer Wahlberechtigten sind EU-Bürgerinnen und EU-Bürger
- Erhalten nur den BVV-Stimmzettel



Wahlbenachrichtigung

für die Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung

Wahltag: Sonntag, der 20. September 2026
Wahlzeit: 8 bis 18 Uhr

Bezirksamt
Mitte von Berlin
- Bezirkswahlamt -
Müllerstr. 146
13353 Berlin
Telefon: 90223 - 1850
Telefax: 9018 - 44588
E-Mail: briefwahl@ba-mitte.berlin.de

Abseiden: Bezirkswahlamt Mitte, 13341 Berlin

Frau/Herrn 016868

Sprechzeiten:
Montag: 9 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag: 9 Uhr bis 14 Uhr
Mittwoch: 9 Uhr bis 14 Uhr
Donnerstag: 9 Uhr bis 14 Uhr
Freitag: 9 Uhr bis 14 Uhr

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,
Sie sind bei der Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung am Sonntag, dem 20. September 2026, wahlberechtigt.
Sie dürfen Ihr Wahlrecht nur persönlich und nur einmal ausüben.

Wahllokal 401
Schiller-Bibliothek
Foyer
Müllerstr. 149
13353 Berlin

nur BVV

Ihr Wahllokal ist auch für Menschen mit Gehbehinderung barrierefrei zugänglich.

Bezirk	Wahlkreis	Wahllokal	Wahlverzeichnis
1	4	401	829

Informationen zu Ihrem Wahllokal und zu barrierefreien Wahllokalen erhalten Sie unter 90223-1850 oder im Internet unter www.berlin.de/wahlen.

Welche Unterlagen benötigen Sie zur Wahl?
Zur Wahl müssen Sie ein amtliches **Ausweisdokument mit Lichtbild** (Reisepass, Personalausweis, ID-Karte, Führerschein) bereithalten. Bitte bringen Sie zudem diese Wahlbenachrichtigung mit.

Sie möchten an einem anderen Tag oder Ort wählen?
Hierfür müssen Sie einen **Wahlschein** beantragen. Informationen zur Beantragung finden Sie auf der Rückseite. Sie erhalten mit Ihrem Wahlschein auch die sonstigen **Briefwahlunterlagen**.

Mit den Briefwahlunterlagen können Sie entweder

- postalisch,
- in einer Briefwahlstelle vor Ort oder
- gegen Vorlage des Wahlscheins am Wahltag in einem beliebigen Wahllokal Ihres Bezirkes wählen.

Briefwahlstelle(n) Ihres Bezirks:
Rathaus Wedding (Altbau)
Müllerstr. 146
Walther-Rathenau-Saal (direkt am Haupteingang)
13353 Berlin

Öffnungszeiten der Briefwahlstelle(n):
Montag: 10 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag: 10 Uhr bis 18 Uhr
Mittwoch: 8 Uhr bis 15 Uhr
Donnerstag: 8 Uhr bis 15 Uhr
Freitag: 8 Uhr bis 13 Uhr

Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte?
Diese können beim Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin, gegr. 1874 e.V. (ABSV), unter 895 88-0 angefordert werden (Internet: www.absv.de).

Leichte Sprache?
Informationen und eine Broschüre erhalten Sie unter 90223-1850 oder im Internet unter www.berlin.de/wahlen.



Die Wahlbenachrichtigung

vom Wahlamt erstellt

- Wahlbenachrichtigung nicht erhalten
- Neueingebürgerte
- Zugezogene
- Namenänderungen

💡 Diese Personen finden Sie im **ungeordneten Nachtrag**

Wahlbenachrichtigung
für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus von
Berlin und zur
Bezirksverordnetenversammlung

Wahltag: Sonntag, der 20.09.2026
Wahlzeit: 8 Uhr bis 18 Uhr

Bezirksamt
Mitte von Berlin
Bezirkswahlamt
Müllerstr. 146
13353 Berlin
Telefon: (030) 90223 - 1850
Telefax: (030) 9018 - 44588
E-Mail: briefwahl@ba-mitte.berlin.de

Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	07:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	08:00 - 13:00 Uhr

Bezirkswahlamt Mitte, 13341 Berlin

Frau/Herrn

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Sie sind bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zur Bezirksverordnetenversammlung am Sonntag, dem 20.09.2026, wahlberechtigt. Sie dürfen Ihr Wahlrecht persönlich und nur einmal ausüben.

Wahllokal 519

Schule am Schillerpark

Mensa

(Hauptgebäude)

Offener Str. 6

13349 Berlin

Bezirk

Wahlkreis

Wahllokal

Wahlverzeichnis

01

0105

519

39

Ihr Wahllokal ist für Menschen mit
Gehbehinderung barrierefrei zugänglich.

Informationen zu Ihrem Wahllokal und zu barrierefreien Wahllokalen erhalten Sie unter 90223-1850 oder im Internet unter www.berlin.de/wahlen.

Welche Unterlagen benötigen Sie zur Wahl?

Zur Wahl müssen Sie ein amtliches Ausweisdokument mit Lichtbild (Reisepass, Personalausweis, ID-Karte, Führerschein) bereithalten. Bitte bringen Sie zudem diese Wahlbenachrichtigung mit.

Sie möchten an einem anderen Tag oder Ort wählen?

Hierfür müssen Sie einen Wahlschein beantragen. Informationen zur Beantragung finden Sie auf der Rückseite. Sie erhalten mit Ihrem Wahlschein auch die sonstigen Briefwahlunterlagen.

Mit den Briefwahlunterlagen können Sie entweder

- postalisch,
- in einer Briefwahlstelle vor Ort oder
- gegen Vorlage des Wahlscheins am Wahltag in einem beliebigen Wahllokal Ihres Wahlkreises wählen.

Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte?

Diese können beim Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin, gegr. 1874 e.V. (ABSV), unter 895 86-0 angefordert werden (Internet: www.absv.de).

Leichte Sprache?

Informationen und eine Broschüre erhalten Sie unter 90223-1850 oder im Internet unter www.berlin.de/wahlen.

Identitätsfeststellung

- **Amtlicher Lichtbildausweis** notwendig, auch vorläufige und abgelaufene Dokumente möglich.
- Zulässig: Reisepass, Personalausweis, ID-Karte, Führerschein, Schwerbehindertenausweis
- Nicht zulässig: Krankenkassenkarte, Kundenkarte mit Foto
- **Achtung:** Neueingebürgerte Menschen haben vielleicht noch keinen neuen Pass
- Einbürgerungsurkunde im Original und **ausländisches Ausweisdokument mit Lichtbild** (Pass, ID-Karte), ersatzweise die vom Landesamt für Einwanderung **gesiegelte Passbildvorlage im Original**

Der Wahlschein

Gültigkeit prüfen :

- ✓ Graues Umweltpapier
- ✓ Streifen am linken Rand bündig
- ✓ Klebeetikett ist herausgelöst
- ✓ Ist auf Briefgröße gefalzt

 Online-Schulung: Kapitel 2, Punkt 6

Wahlschein
für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zur Bezirksverordnetenversammlung am 20.09.2026
Nur gültig für den Wahlkreis 0104 des Wahlkreisverbandes Mitte

Wahlschein-Nr. 01/014H/12710
Briefwahlbezirk-Nr. 014H
Wahlbezirk / Wahlverzeichnis-Nr. 416 / 782
☐ oder Wahlschein nach § 16 Nr. 1 LWO

Wahlschein-Nr. 12710 Wahlbezirk 014H

geboren am: _____

wohnhaft in: _____
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort
(Nur ausfüllen, wenn Versandschrift nicht mit der Wohnung übereinstimmt)

kann mit diesem Wahlschein an der Wahl teilnehmen, entweder

1. gegen Abgabe des Wahlscheins und unter Vorlage eines mit einem Lichtbild versehenen amtlichen Ausweises durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahllokal innerhalb des Abgeordnetenhauswahlkreises
- oder
2. durch Briefwahl.

Bezirksamt Mitte von Berlin, Bezirkswahlamt
Berlin, den 17.08.2026
Im Auftrag: _____
(Unterschrift; Diese kann bei elektronisierter Erstellung des Wahlscheins durch den Namen ersetzt werden.)

Siegel (Dieses kann bei Erstellung mit Hilfe elektronisierter Einrichtungen eingedruckt werden.)

Achtung!
Bitte nachfolgende Erklärung vollständig ausfüllen und unterschreiben.
Dann den Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag stecken.

Versicherung an Eides statt zur Briefwahl! (Zurendendes bitte ankreuzen)
Ich versichere gegenüber dem Bezirkswahlamt an Eides statt, dass

☐ ich die beigelegten Stimmzettel persönlich gekennzeichnet habe.

☐ ich, als Hilfsperson
(Vor- und Familienname, Anschrift in Druckbuchstaben) _____
die beigelegten Stimmzettel nach dem erklärten Willen der Wählerin/des Wählers gekennzeichnet habe.³

(Datum)

(Unterschrift der Wählerin/des Wählers oder der Hilfsperson; Vor- und Familienname)

1 Falls erforderlich vom Bezirkswahlamt ankreuzen.
2 Auf die Stimmzettel einer falsch abgegebenen Versicherung an Eides statt wird hingewiesen.
3 Wahlberechtigte, die der Leistung unfähig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, der/die Stimmzettel zu kennzeichnen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der Wahlberechtigten Person auszugetragenen und getragenen Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die über materielle Unterstützung hinausgeht, die sich auf die Kennzeichnung oder Entscheidung der Wahlberechtigten Person erstreckt oder verhindert oder eine Beeinträchtigung der Willensfreiheit darstellt. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Sie hat die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu unterschreiben. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kennzettel verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erzeugt hat. Auf die Strafbarkeit einer im Rahmen solcher Aufgaben entgegen der Wahlberechtigung der Wahlberechtigten Person oder ohne eine geteilte Wahlentscheidung der Wahlberechtigten Person erfolgten Stimmabgabe wird hingewiesen.

Wählen mit Wahlschein

- Sie erhalten eine Liste mit allen gesperrten Wahlscheinnummern.
- Steht die Nummer nicht darauf, dann ist der Wahlschein gültig.
- **Sa im Wahlordner + E-Mail am Sa-Nachmittag**
- Behalten Sie den Wahlschein immer ein (auch bei Fälschungen)!
- Rückgabe nur, wenn in anderem Wahlkreis (oder Bezirk) gewählt werden muss.

 Rufen Sie im Zweifel im Wahlamt an!

Wählerinnen und Wähler, die zurückzuweisen sind

- nicht im Wahlverzeichnis und ohne Wahlschein
- mit W-Vermerk im Wahlverzeichnis aber ohne Wahlschein dabei
- mit bereits vorhandenen Stimmabgabevermerk
- mit Sperrvermerk „gestrichen“
- deren Identität nicht festgestellt werden kann
- das Wahlgeheimnis verletzt haben
- mit Wahlschein aus anderem Wahlkreis (oder Bezirk)
- mit politischen Symbolen

Die Niederschrift: Seite 4

2.8 Wartzeiten während der Stimmabgabe
Die Zahl der Wartenden wurde stündlich geprüft und eingetragen.
Um 12 Uhr und um 16 Uhr wurde die Anzahl der Wartenden telefonisch dem Bezirkswahlamt/ Stützpunkt gemeldet.

(Bitte stündlich ausfüllen)

Uhrzeit	Personenanzahl	Mitteilung an Bezirkswahlamt/ Stützpunkt
9 Uhr	0	
10 Uhr	0	
11 Uhr	2	
12 Uhr	0	☒ Mitteilung erfolgt
13 Uhr	0	
14 Uhr	0	
15 Uhr	1	
16 Uhr	0	☒ Mitteilung erfolgt
17 Uhr	3	

2.9 Wahlbeteiligung 12 Uhr / 16 Uhr
Um 12 Uhr und um 16 Uhr wurde anhand der Zählliste die Wahlbeteiligung festgestellt und das Ergebnis dem Bezirkswahlamt/Stützpunkt übermittelt.
Der/Die Wahlvorsteherin hat das Bezirkswahlamt/ Stützpunkt zu verständigen, wenn sich um 16 Uhr abzeichnet, dass aufgrund der Wahlbeteiligung bis zum Ende der Wahlzeit voraussichtlich weniger als 30 Wählende ihre Stimme abgeben werden.

(Bitte eintragen)

Uhrzeit	Anzahl Wählende	Mitteilung an Bezirkswahlamt/ Stützpunkt
12 Uhr	226	☒ Mitteilung erfolgt
16 Uhr	315	☒ Mitteilung erfolgt

(Bitte ankreuzen, wenn zutreffend)
☐ Um 16 Uhr wurde dem Bezirkswahlamt mitgeteilt, dass zum Ende der Wahlzeit voraussichtlich weniger als 30 Wählende ihre Stimme abgeben werden.

2.10 Ablauf der Wahlzeit
Um 18 Uhr gab der/die Wahlvorsteherin den Ablauf der Wahlzeit bekannt.
Danach wurden nur noch die Wahlberechtigten zur Stimmabgabe zugelassen, die vor 18 Uhr erschienen waren und sich im Wahlraum oder aus Platzmangel wartend unmittelbar davor befanden. Nach Ablauf der Wahlzeit eintreffenden Personen wurde die Stimmabgabe verweigert.
Nachdem alle vor 18 Uhr erschienenen Wählenden ihre Stimme abgegeben hatten, erklärte der/die Wahlvorsteherin die Wahlhandlung für geschlossen.
Vom Wahlstisch wurden alle nicht benutzten Stimmzettel entfernt.

(Bitte ankreuzen und ggf. eintragen)
Nach Ablauf der Wahlzeit um 18 Uhr befanden sich noch Personen im Wahlraum oder in der Warteschlange.
☒ Ja, und zwar 2 Personen.
☐ Nein.

Um 16 Uhr 12 Minuten
erklärte der/die Wahlvorsteherin die Wahl für geschlossen.

4 von 20

Wartende:

- Durchschnittswert der Stunde angeben
- Schlangen sind nicht problematisch, außer Sie verstetigen sich
- Anruf im Wahlamt für weitere Kabine möglich

Wahlbeteiligung:

- Eintrag entsprechend Zählliste
- Um 12:00 und 16:00 Mitteilung an Wahlamt
- Beispiel: Um 12 waren 226 AGH-Wählende im Wahllokal gewesen, um 16 Uhr 315

Ablauf der Wahlzeit:

- Eintrag wie viele Wartende um 18 Uhr
- Eintrag wann Wahl geschlossen

Wahlbeobachter

Wer?

- Wahl ist öffentlich: grundsätzlich jede Person
- Presse
- Nachwahlbefragung (infratest dimap, Forschungsgruppe Wahlen)
- Internationale Organisationen

Wie?

- Darf Sie in ihrer Arbeit nicht behindern und die Wählenden nicht stören
- Kein Zugriff auf Ihre Unterlagen
- Kein Anrecht auf Kopie oder Fotos von Wahlergebnis, Schnellmeldung oder Niederschrift
- Keine Bild- und Tonaufnahme ohne Zustimmung



Seite 12-13 in den Hinweisen

Kapitel 1, Punkt 9 der Online-Schulung

Umgang mit Störungen

- Ermahnen
- Androhung, das Hausrecht auszuüben
- Störende Person des Wahllokals verweisen
- Polizei rufen
- Wahlamt informieren
- Schriftführende Person hält die Situation in der Niederschrift fest



Sie sind ein Team! Unterstützen Sie sich gegenseitig.



Infoblatt mit Telefonnummern im Ordner

Online-Schulung: Kapitel 1, Punkt 9

Situationen im Wahllokal

- Person mit PA ist nicht im WVZ auffindbar
- Gehbehinderte Person kann das Wahllokal nicht befahren
- Person möchte Kind mit in Wahlkabine nehmen
- Person fotografiert in der Wahlkabine
- Person mit roten Wahlbrief möchte wählen
- Person lässt Ausweis in Urne fallen
- Person verletzt das Wahlgeheimnis
- Person bringt Hund mit (oder anderes Haustier)



Weitere Situationen in den Hinweisen auf Seite 38

Information für barrierearmes Wahllokal auf unserer Homepage

Die Zählliste

- Messen der Wahlbeteiligung
- Nur für statistische Zwecke
- Nur für AGH-Wahl zu führen;
nicht für BVV

Bezirkswahlamt Mitte

Wahlbezirk Nr. _____

Bezirk Nr. _____

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	1201	1202	1203	1204	1205	1206	1207	1208	1209	1210
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820	1211	1212	1213	1214	1215	1216	1217	1218	1219	1220
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	1221	1222	1223	1224	1225	1226	1227	1228	1229	1230
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840	1231	1232	1233	1234	1235	1236	1237	1238	1239	1240
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	1241	1242	1243	1244	1245	1246	1247	1248	1249	1250
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860	1251	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267	1268	1269	1270
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880	1271	1272	1273	1274	1275	1276	1277	1278	1279	1280
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	1281	1282	1283	1284	1285	1286	1287	1288	1289	1290
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900	1291	1292	1293	1294	1295	1296	1297	1298	1299	1300
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	1301	1302	1303	1304	1305	1306	1307	1308	1309	1310
111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1319	1320
121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	1321	1322	1323	1324	1325	1326	1327	1328	1329	1330
131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	1331	1332	1333	1334	1335	1336	1337	1338	1339	1340
141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	1341	1342	1343	1344	1345	1346	1347	1348	1349	1350
151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	1351	1352	1353	1354	1355	1356	1357	1358	1359	1360
161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	1361	1362	1363	1364	1365	1366	1367	1368	1369	1370
171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980	1371	1372	1373	1374	1375	1376	1377	1378	1379	1380
181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	1381	1382	1383	1384	1385	1386	1387	1388	1389	1390
191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1391	1392	1393	1394	1395	1396	1397	1398	1399	1400
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1408	1409	1410
211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019	1020	1411	1412	1413	1414	1415	1416	1417	1418	1419	1420
221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1421	1422	1423	1424	1425	1426	1427	1428	1429	1430
231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1431	1432	1433	1434	1435	1436	1437	1438	1439	1440
241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	1041	1042	1043	1044	1045	1046	1047	1048	1049	1050	1441	1442	1443	1444	1445	1446	1447	1448	1449	1450
251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	1051	1052	1053	1054	1055	1056	1057	1058	1059	1060	1451	1452	1453	1454	1455	1456	1457	1458	1459	1460
261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	1061	1062	1063	1064	1065	1066	1067	1068	1069	1070	1461	1462	1463	1464	1465	1466	1467	1468	1469	1470
271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680	1071	1072	1073	1074	1075	1076	1077	1078	1079	1080	1471	1472	1473	1474	1475	1476	1477	1478	1479	1480
281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	1081	1082	1083	1084	1085	1086	1087	1088	1089	1090	1481	1482	1483	1484	1485	1486	1487	1488	1489	1490
291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	1091	1092	1093	1094	1095	1096	1097	1098	1099	1100	1491	1492	1493	1494	1495	1496	1497	1498	1499	1500
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	1101	1102	1103	1104	1105	1106	1107	1108	1109	1110	1501	1502	1503	1504	1505	1506	1507	1508	1509	1510
311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	1111	1112	1113	1114	1115	1116	1117	1118	1119	1120	1511	1512	1513	1514	1515	1516	1517	1518	1519	1520
321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	1121	1122	1123	1124	1125	1126	1127	1128	1129	1130	1521	1522	1523	1524	1525	1526	1527	1528	1529	1530
331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	1131	1132	1133	1134	1135	1136	1137	1138	1139	1140	1531	1532	1533	1534	1535	1536	1537	1538	1539	1540
341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	1141	1142	1143	1144	1145	1146	1147	1148	1149	1150	1541	1542	1543	1544	1545	1546	1547	1548	1549	1550
351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760	1151	1152	1153	1154	1155	1156	1157	1158	1159	1160	1551	1552	1553	1554	1555	1556	1557	1558	1559	1560
361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	761	762	763	764																										

Die Zählliste – Meldung um 12:00 und 16:00

Wahl zum 20. Abgeordnetenhaus von Berlin und zur
Bezirksverordnetenversammlung am Sonntag, dem 20. September 2026

Zählliste über die Wahlbeteiligung

Zusatzblatt

Abgeliefert
oder telefonisch
durchgegeben

um **12** Uhr _____ Min.

Wahlbezirk Nr. _____

Bezirk Nr. _____

Die Abschlusszahl für jede
Zählperiode ist **sofort** dem
Stützpunkt / Bezirkswahlamt
zu übermitteln

Anzahl der Wählenden von **8** bis **12** Uhr _____

Wahl zum 20. Abgeordnetenhaus von Berlin und zur
Bezirksverordnetenversammlung am Sonntag, dem 20. September 2026

Zählliste über die Wahlbeteiligung

Zusatzblatt

Abgeliefert
oder telefonisch
durchgegeben

um **16** Uhr _____ Min.

Wahlbezirk Nr. _____

Bezirk Nr. _____

Die Abschlusszahl für jede
Zählperiode ist **sofort** dem
Stützpunkt / Bezirkswahlamt
zu übermitteln

Anzahl der Wählenden von **8** bis **16** Uhr _____

1000_001_000_122_000



Repräsentative Wahllokale

- Wahlbezirke **127, 210, 227, 405, 427, 507, 508**
- Statistische Auswertung nach Geschlecht und Alterskohorte, Ost-West
- Kein Rückschluss auf einzelne Person möglich
- Es ist nicht zulässig ungekennzeichnete Stimmzettel einzuwerfen



Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung steht das Geburtsdatum

C. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1982 bis 1991

Stimmzettel
für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20. September 2026
im Wahlkreisverband: Mitte (01)
Wahlkreis Nr.: 4

Sie haben 2 Stimmen

01-4

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Wahlkreisbewerberin/
eines Wahlkreisbewerbers
Erststimme

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Bezirks- oder Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

01-4

M. weiblich, geboren 1956 und früher

Stimmzettel
für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20. September 2026
im Wahlkreisverband: Mitte (01)
Wahlkreis Nr.: 4

Sie haben 2 Stimmen

01-4

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Wahlkreisbewerberin/
eines Wahlkreisbewerbers
Erststimme

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Bezirks- oder Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

01-4

18:00 Uhr

- Jede wahlberechtigte Person, die bis 18:00 erschienen ist, darf wählen.
- Beisitzer mit Weste stellt sich Punkt 18:00 Uhr an das Ende der Schlange.

04

DIE ERGEBNIS- ERMITTLUNG

- Stimmauszählung
- Stimmabgabe gültig?
- Abschlußhandlung

Ihre Aufgaben

Wahlvorstehende Person	Schriftführende Person
• Beendigung der Wahlhandlung • Kontrolle & Leeren der Urne • Leitung & Kontrolle der Stimmenauszählung • Ggf. Abschlussurkunde aktualisieren • Feststellung, Bekanntgabe des Wahlergebnisses • Übermittlung der Schnellmeldung • Abschluss der Niederschrift • Übergabe der Wahlunterlagen an das Bezirkswahlamt gemeinsam mit Schriftführer*in	• Zählen der Stimmabgabevermerke in der Niederschrift • Ausfüllen der Niederschrift • Ausfüllen der Schnellmeldung • Übergabe der Unterlagen an das Wahlamt gemeinsam mit Vorsteher*in

Ablauf der Ergebnisermittlung

- Stimmabgabevermerke und Wahlscheine zählen
- Urne öffnen (Schlüssel im Ordner) und prüfen ob wirklich leer
- Stimmzettel in Stapel sortieren und zählen
- Kontrollrechnung: Zahl der Stimmzettel = Wahlscheine + Stimmabgabevermerke

Zuerst: Abgeordnetenhauswahl

→ Danach: BVV-Wahl

- Sortierung der Stimmzettel auf die Stapel 1-4 und nach Parteien
- Auszählung
- Bekanntgabe des Ergebnisses
- Schnellmeldung
- Verpacken

- Sortierung der Stimmzettel auf die Stapel 1-3 und nach Parteien
- Auszählung
- Bekanntgabe des Ergebnisses
- Schnellmeldung
- Verpacken

Wahlverzeichnis – Stimmabgabevermerke zählen

Wahlverzeichnis vom 18.08.2026					
01-Mi-Berliner Wahlen 2026 01101: 01101			1. Ausfertigung Bezirksamt Mitte		
Nr	Wahlberechtigter	geb	AH	BVV	Bemerkungen
1141			W 3347	W 3347	WS Ausstellung 55 13.08.2026 Haase
1142					
1143					
1144			W 9841	W 9841	WS Ausstellung 55 16.08.2026 Haase
1145					
1146			✓	✓	
1147					
1148			✓	✓	
1149					
1150			N	✓	
1151			N		
1152			W 2873	W 2873	WS Ausstellung 55 13.08.2026 Haase
1153			W 2875	W 2875	WS Ausstellung 55 13.08.2026 Haase
1154					
1155					
Summe Stimmabgabe			417	493	
Zähleiste Wahlbeteiligung			1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15		
Seite 77 von 78			Wahlberechtigte 1141 - 1155		



Wahlverzeichnis – Stimmabgabevermerke zählen

Wahlverzeichnis vom 18.08.2026					
01-Mi-Berliner Wahlen 2026 01101: 01101			1. Ausfertigung Bezirksamt Mitte		
Nr	Wahlberechtigter	geb	AH	BVV	Bemerkungen
1156			W 4722	W 4722	WS Ausstellung 55 14.08.2026 Haase
1157			N	✓	
1158					
1159			✓	✓	
1160					
1161					
Summe Stimmabgabe			418	495	



Niederschrift: Seite 5 - Stimmabgabevermerke

3 Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk

3.1 Leitung der Ergebnisfeststellung

Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses wurden im unmittelbaren Anschluss an die Stimmabgabe und ohne Unterbrechung unter der Leitung des/der Wahlvorstehers/in oder des/der stellvertretenden Wahlvorstehers/in vorgenommen.

3.2 Anzahl der Stimmabgabevermerke und einbehaltenen Wahlscheine

3.2.1 Die im Wahlverzeichnis eingetragenen Stimmabgabevermerke wurden getrennt für die Wahl zum Abgeordnetenhaus (linke Spalte) und zur Bezirksverordnetenversammlung (BVV; rechte Spalte) gezählt.

Die Ergebnisse wurden in der nebenstehenden Tabelle eingetragen.

3.2.2 Die eingenommenen Wahlscheine (Wählende mit Wahlschein) wurden gezählt.

Die Ergebnisse wurden in der nebenstehenden Tabelle eingetragen.

3.2.3 Die Anzahl der Stimmabgabevermerke und der Wahlscheine wurden zusammengerechnet.

Das Ergebnis wurde in der nebenstehenden Tabelle eingetragen.

3.2.4 Die Feststellung der Zahl der Stimmabgabevermerke im Wahlverzeichnis und der eingenommenen Wahlscheine ergab, dass

(Bitte Zahlen eintragen)

Anzahl der Stimmabgabevermerke	
Abgeordnetenhauswahl	418
BVV-Wahl	495

(Bitte Zahlen eintragen und in die jeweiligen Ergebnistabellen in Zeile (B1) übernehmen)

Anzahl der Wahlscheine	
Wahlberechtigung	Anzahl der Wahlscheine (B1)
Für alle Wahlen (übernehmen nach 4.4 (B1))	7
Für die BVV-Wahl (Summe alle Wahlen + Nur-BVV-Wahlberechtigte) (übernehmen nach 5.4 (B1))	9

(Bitte Zahlen eintragen)

Summe der Stimmabgabevermerke und Wahlscheine	
Abgeordnetenhauswahl	425
BVV-Wahl	504

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☒ mindestens 30 Wählende ihre Stimme für die Wahl zum Abgeordnetenhaus abgegeben haben.

☐ weniger als 30 Wählende ihre Stimme für die Wahl zum Abgeordnetenhaus abgegeben haben. Der/Die Bezirkswahlleiter/in wurde unterrichtet.

5 von 20

Beispiel:

- 418 Stimmabgabevermerke für die AGH-Wahl gezählt
- 495 Stimmabgabevermerke für die BVV-Wahl gezählt
- Sie haben 7 Wahlscheine für beide Wahlen eingenommen und 2 „nur BVV“ Wahlscheine.
- Achtung: hier **nicht** die Anzahl der „nur BVV“-Wahlscheine eintragen, sondern die Summe der AGH+BVV-Wahlscheine.
- Ankreuzen: Sie hatten mehr als 30 Wählende

Niederschrift: Seite 8 - Abweichungen

3.4.3 Die Stimmzettel wurden sortiert, getrennt nach
- Abgeordnetenhaus,
- Bezirksverordnetenversammlung.

3.4.4 Abgeordnetenhaus
Die Stimmzettel wurden gezählt.
Die Anzahl der Stimmabgabevermerke und Wahlscheine (3.2.3) wurde mit der Anzahl der Stimmzettel verglichen.

Eine eventuelle Abweichung wurde begründet.

Abgeordnetenhaus	
Anzahl der Stimmabgabevermerke und Wahlscheine (aus 3.2.3 bzw. aus 3.3.4)	425
Anzahl der Stimmzettel (übernehmen nach 4.4 und 4.5 [B])	426
Abweichung (ggf. unten begründen)	1

Die Abweichung, die auch bei wiederholter Zählung bestehen blieb, erklärt wie folgt (bitte erläutern):

.....
...vergessen Stimmabgabevermerk zu setzen
.....

3.4.5 Bezirksverordnetenversammlung
Die Stimmzettel wurden gezählt.
Die Anzahl der Stimmabgabevermerke und Wahlscheine (3.2.3) wurde mit der Anzahl der Stimmzettel verglichen.

Eine eventuelle Abweichung wurde begründet.

Bezirksverordnetenversammlung	
Anzahl der Stimmabgabevermerke und Wahlscheine (aus 3.2.3 bzw. aus 3.3.4)	504
Anzahl der Stimmzettel (übernehmen nach 5.4 [B])	503
Abweichung (ggf. unten begründen)	1

Die Abweichung, die auch bei wiederholter Zählung bestehen blieb, erklärt wie folgt (bitte erläutern):

.....
...verschontlich Stimmabgabevermerk zu viel gesetzt
.....

8 von 20

Beispiel:

- Abgeordnetenhaus: Sie zählen 425 Stimmabgabevermerke, die Besitzenden haben aber 426 Stimmzettel gezählt
- BVV: Sie zählen 504 Stimmabgabevermerke, die Besitzenden haben aber 503 Stimmzettel gezählt

- Sicher, dass kein Stimmzettel auf den Boden gefallen ist oder noch in der Urne steckt?
- Zählen Sie jeweils nur ein zweites Mal.

⇒ Manches lässt sich nicht auflösen: z.B. Stimmabgabevermerk vergessen oder zu viel gesetzt. Abweichung kurz erläutern.

Stapelbildung Abgeordnetenhauswahl

Stapel 1	Beide Stimmen (Erst- und Zweitstimme) für gleich dieselbe Partei	Jede Stimme ist zweifelsfrei gültig
Stapel 2	Beide Stimmen unterschiedlich oder eine ist nicht gekennzeichnet	Jede Stimme ist zweifelsfrei gültig <i>oder</i> Die eine Stimme ist zweifelsfrei gültig
Stapel 3	Ungekennzeichnete (= ganz leere) Stimmzettel	Ungültig, auch ohne Beschlussfassung
Stapel 4	Beschlussfälle	Uneindeutige Stimmabgaben sowie Klar ungültig gekennzeichnete Stimmabgaben; Beschluss notwendig

Beispiel Stapel 1



Auszählung der Stimmen Abgeordnetenhauswahl

1 Zuerst: Auszählung **Stapel 1**

1. Wahlvorsteher*in oder stellv. Wahlvorsteher*in kontrolliert, ob jeder Stapel gleiche Kennzeichnung enthält – Stapel Partei A hat nur Stimmzettel Partei A
2. danach zählen 2 Beisitzende jeden Stapel nacheinander
3. Ansage der gezählten Stimmen je Stapel/Partei an Schriftführer*in

3 Dann: Auszählung **Stapel 3 (leere)** : Schritte 1-3 wiederholen

2 Dann: Auszählung **Stapel 2, hier zuerst Zweitstimme** : Schritte 1-3 wiederholen Auszählung **Stapel 2, danach Erststimme** : Schritte 1-3 wiederholen

4 Dann: Beschluss über jeden Stimmzettel auf **Stapel 4**

Gültigkeit/Ungültigkeit von Stimmzetteln

The image displays six examples of German ballot papers (Stimmzettel) for the Berlin elections of September 26, 2026. Each ballot is titled 'Stimmzettel' and 'Für die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 26. September 2026'. The ballots are arranged in two rows of three. Each ballot has a header section with instructions and a main section with a list of candidates and parties. The candidates are listed in two columns: 'Erststimme' (first vote) and 'Zweitstimme' (second vote). The parties are listed in two columns: 'A-Partei' and 'B-Partei'. The examples show various ways to mark a ballot, including correct and incorrect methods.

- Top Left:** Shows a correct ballot with a single vote marked for the 'A-Partei' in the 'Erststimme' column.
- Top Middle:** Shows a correct ballot with a single vote marked for the 'A-Partei' in the 'Erststimme' column.
- Top Right:** Shows a correct ballot with a single vote marked for the 'A-Partei' in the 'Erststimme' column.
- Bottom Left:** Shows an incorrect ballot with a red 'X' mark in the 'Erststimme' column for the 'A-Partei'.
- Bottom Middle:** Shows an incorrect ballot with a red 'X' mark in the 'Erststimme' column for the 'A-Partei'.
- Bottom Right:** Shows an incorrect ballot with a red 'X' mark in the 'Erststimme' column for the 'A-Partei'.

- Jede Stimme wird einzeln betrachtet.
- Es gibt verschiedene Formen die Stimmabgabe deutlich zu machen.
- Korrekturen sind erlaubt
- Zusätze, Vorbehalte, Beifügungen, Streichung von Namen, Unterschrift führen zu Ungültigkeit.

Seite 64-69 in den Hinweisen

Q Online-Schulung: Kapitel 3, Punkt 5

Gültigkeit/Ungültigkeit von Stimmzetteln



Leitfrage: Ist der Wählerwille eindeutig erkennbar?

Sie als Vorstand treffen gemeinsam eine Entscheidung



Beschlussfälle

Von Beschlussfällen beschreiben

Wahlbezirk bzw. Briefwahlbezirk _____ Wahlkreisverband _____ Blatt-Nr. _____

Anlage Nr.: _____ zur Niederschrift

Protokollierung der Beschlussfälle für die Stimmzettel

☐ der Abgeordnetenhauswahl ☐ der BVV-Wahl

(zutreffendes bitte ankreuzen - bei BVV-Wahl Beschlussfall unter Erststimme eintragen!)

Ufd. Nr. ¹	Beschluss des Wahlvorstandes Erststimme	Beschluss des Wahlvorstandes Zweitstimme
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____
_____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____	☐ ungültig Grund: siehe Buchstabe der umseitigen Aufstellung _____ ☐ gültig für: _____

¹ Die laufende Nummer (Ufd.Nr.) muss identisch sein, mit der laufenden Nummer der beigefügten Stimmzettel. Bei Ungültigkeit ist der Buchstabe der umseitigen Aufstellung anzugeben, bei Gültigkeit der betreffende Wahlvorschlag.

- Wahlvorsteher*in gibt den Beschluss mündlich bekannt
- Betreffende Stimmzettel wird fortlaufend nummeriert
Erststimme gültig/ungültig für Partei
Zweitstimme gültig/ungültig für Partei
- Schriftführer*in trägt Beschluss ins Formular ein

AGH-Ergebnis in der Niederschrift

- Zuerst Zahl der Wahlberechtigte **A** ausfüllen:
finden Sie auf der Abschlussurkunde
- **B** ist die Summe der Stimmabgabevermerke
(Haken) im Wahlverzeichnis
- **B1** ist die Anzahl der gültigen Wahlscheine
- Die Ergebnisse aus **Stapel 1** werden in die
Spalte **ZS I** bei der Erststimme und bei der
Zweitstimme eingetragen.
- Das Ergebnis aus **Stapel 3** (leere Stimmen) wird
bei **C** und **E** eingetragen

4.4	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Erststimme				
A	Wahlberechtigte zum Abgeordnetenhaus laut Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses				974
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
B1	darunter Wählende mit Wahlschein (zu übernehmen aus 3.2.2 – Anzahl der Wahlscheine; bei Anordnung nach 3.3. aus 3.3.4)				7
	Von den abgegebenen gültigen Erststimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
D1	A-Partei	81			
D2	B-Partei	67			
D3	C-Partei	91			
D4	D-Partei	102			
D5	E-Partei	44			
D	Gültige Erststimmen insgesamt	385			
					+
C	Ungültigen Erststimmen insgesamt				4
					=
D+C	Summe der gültigen und ungültigen Erststimmen (Hinweis: Die Summe [D+C] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				

4.5	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Zweitstimme				
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
	Von den abgegebenen gültigen Zweit- stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
F1	A-Partei	81			
F2	B-Partei	67			
F3	C-Partei	91			
F4	D-Partei	102			
F5	E-Partei	44			
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt	385			
					+
E	Ungültigen Zweitstimmen insgesamt				4
					=
F+E	Summe der gültigen und ungültigen Zweitstimmen (Hinweis: Die Summe [F+E] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				



AGH-Ergebnis in der Niederschrift

- Der **Stapel 2** wird zuerst nach **Zweitstimmen** sortiert, die Ergebnisse in ZS II eingetragen.
- Dann wird der Stapel 2 nach **Erststimme** sortiert, die Ergebnisse in ZS II eingetragen.
- Hier müssen Werte abweichend sein, denn sonst hätte der Stimmzettel auf Stapel 1 gehört
- Anzahl **leere und ungültige Stimmen** bei C und E eintragen

4.4	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Erststimme				
A	Wahlberechtigte zum Abgeordnetenhaus laut Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses				974
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
B1	darunter Wählende mit Wahlschein (zu übernehmen aus 3.2.2 – Anzahl der Wahlscheine; bei Anordnung nach 3.3. aus 3.3.4)				7
	Von den abgegebenen gültigen Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
D1	A-Partei	81	7		
D2	B-Partei	67	6		
D3	C-Partei	91	2		
D4	D-Partei	102	15		
D5	E-Partei	44	-		
D	Gültige Erststimmen insgesamt	385	30		
					+
C	Ungültigen Erststimmen insgesamt	4	2		
					=
D+C	Summe der gültigen und ungültigen Erststimmen (Hinweis: Die Summe [D+C] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				

4.5	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Zweitstimme				
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
	Von den abgegebenen gültigen Zweit- stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
F1	A-Partei	81	5		
F2	B-Partei	67	7		
F3	C-Partei	91	5		
F4	D-Partei	102	10		
F5	E-Partei	44	4		
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt	385	31		
					+
E	Ungültigen Zweitstimmen insgesamt	4	1		
					=
F+E	Summe der gültigen und ungültigen Zweitstimmen (Hinweis: Die Summe [F+E] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				



AGH-Ergebnis in der Niederschrift

- Als letztes werden die Beschlussfälle des **Stapels 4 in ZS III** eingetragen.
- Wichtig: bitte leere Felder mit „-“ füllen (nicht leer lassen oder „0“ eintragen)
- Alle Summen müssen gebildet werden.
- Kontrollsummen sind gleich ($D+C = F+E$)

4.4	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Erststimme				
A	Wahlberechtigte zum Abgeordnetenhaus laut Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses				974
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
B1	darunter Wählende mit Wahlschein (zu übernehmen aus 3.2.2 – Anzahl der Wahlscheine; bei Anordnung nach 3.3. aus 3.3.4)				7
	Von den abgegebenen gültigen Erststimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
D1	A-Partei	81	7	1	89
D2	B-Partei	67	6	-	73
D3	C-Partei	91	2	-	93
D4	D-Partei	102	15	-	117
D5	E-Partei	44	-	1	45
D	Gültige Erststimmen insgesamt	385	30	2	417
					+
C	Ungültigen Erststimmen insgesamt	4	2	3	9
					=
D+C	Summe der gültigen und ungültigen Erststimmen (Hinweis: Die Summe [D+C] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				426

4.5	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Zweitstimme				
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
	Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
F1	A-Partei	81	5	1	87
F2	B-Partei	67	7	1	75
F3	C-Partei	91	5	1	97
F4	D-Partei	102	10	-	112
F5	E-Partei	44	4	-	48
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt	385	31	3	419
					+
E	Ungültigen Zweitstimmen insgesamt	4	1	2	7
					=
F+E	Summe der gültigen und ungültigen Zweitstimmen (Hinweis: Die Summe [F+E] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				426



AGH-Ergebnis in der Niederschrift

Kontrolle

- Die Summen D+C und F+E von ZS II müssen gleich sein.

$$30+2 = 31+1 = 32$$

- Die Summen von D+C und F+E von ZS III müssen gleich sein

$$2+3=3+2=5$$

- B = Summe D+C
- B = Summe F+E

$$426=426=426=426$$

4.4	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Erststimme	
A	Wahlberechtigte zum Abgeordnetenhaus laut Beurkundung des Abschlusses des Wahlverzeichnisses	974
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)	426
B1	darunter Wählende mit Wahlschein (zu übernehmen aus 3.2.2 – Anzahl der Wahlscheine; bei Anordnung nach 3.3. aus 3.3.4)	7

	Von den abgegebenen gültigen Erststimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
D1	A-Partei	81	7	1	89
D2	B-Partei	67	6	-	73
D3	C-Partei	91	2	-	93
D4	D-Partei	102	15	-	117
D5	E-Partei	44	-	1	45
D	Gültige Erststimmen insgesamt	385	30	2	417
C	Ungültigen Erststimmen insgesamt	4	2	3	9
D+C	Summe der gültigen und ungültigen Erststimmen (Hinweis: Die Summe [D+C] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				426

4.5	Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus – Zweitstimme				
B	Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.4 – Anzahl der Stimmzettel)				426
	Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gleiche Parteien; Stapel 3: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 2: verschiedene Parteien)	ZS III (Stapel 4: Beschlussfälle)	Summen
F1	A-Partei	81	5	1	87
F2	B-Partei	67	7	1	75
F3	C-Partei	91	5	1	97
F4	D-Partei	102	10	-	112
F5	E-Partei	44	4	-	48
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt	385	31	3	419
					+
E	Ungültigen Zweitstimmen insgesamt	4	1	2	7
					=
F+E	Summe der gültigen und ungültigen Zweitstimmen (Hinweis: Die Summe [F+E] muss gleich der Anzahl der Wählenden in Zeile [B] sein.)				426



Niederschrift: Seite 10 – Unterschiedliches Ergebnis

Die so ermittelten Stimmenzahlen wurden unter Stapel 1 als ZS I von dem/der Schriftführer/in in die Tabelle Wahlergebnis – Wahl zum Abgeordnetenhaus unter Erststimme und Zweitstimme eingetragen.

4.2.3 Sodann wurde der Stapel 2 mit unterschiedlicher Erst- und Zweitstimme dem/der Wahlvorsteher/in übergeben.

4.2.3.1 Der/Die Wahlvorsteher/in ordnete die Stimmzettel getrennt nach Zweitstimmen (blau) für die einzelnen Wahlvorschläge und las bei jedem Stimmzettel laut vor, für welche Liste die Zweitstimme abgegeben worden ist. Bei den Stimmzetteln, auf denen keine Zweitstimme abgegeben wurde, sagte sie oder er an, dass diese ungültig ist. Gab ein Stimmzettel bei der Prüfung Anlass zu Bedenken, wurde dieser dem Stapel zu 4) beigelegt. Danach zählten je zwei von dem/der Wahlvorsteher/in bestimmte Wahlvorstandsmitglieder nacheinander je einen der zu 2) gebildeten Stapel unter gegenseitiger Kontrolle durch und ermittelten Zahlen der abgegebenen gültigen Zweitstimmen sowie der ungültigen Zweitstimmen.

Die so ermittelten Stimmenzahlen wurden unter Stapel 2 als ZS II von dem/der Schriftführer/in in die Tabelle Wahlergebnis – Abgeordnetenhauswahl – Zweitstimme eingetragen.

4.2.3.2 Anschließend ordnete der/die Wahlvorsteher/in die Stimmzettel nach abgegebenen Erststimmen (grau) neu, und es wurde für die Auszählung analog 4.2.3.1 verfahren.

Folgende Zahlen wurden ermittelt:

abgegebene gültige Erststimmen
sowie
ungültige Erststimmen

Die so ermittelten Stimmenzahlen wurden unter Stapel 2 als ZS II von dem/der Schriftführer/in in die Tabelle Wahlergebnis – Abgeordnetenhauswahl – Erststimme – eingetragen.

4.2.4 Die Zählungen nach 4.2.2 und 4.2.3 verliefen wie folgt:

Danach ergab sich Übereinstimmung zwischen den Zählungen.

4.2.5 Abschließend entschied der Wahlvorstand, ob die verbleibenden benutzten Stimmzettel (Stapel 4) als gültig anzuerkennen sind und für welchen Wahlvorschlag sie zu zählen sind. Der/Die Wahlvorsteher/in gab die Entscheidung mündlich bekannt und sagte bei gültigen Stimmen an, für welchen Wahlvorschlag die Erst- und Zweitstimme abgegeben worden ist.

Er oder sie vermerkte auf der Rückseite jedes Stimmzettels, ob und für welchen Wahlvorschlag die Erst- und die Zweitstimme für gültig oder ungültig erklärt worden sind und versah die Stimmzettel mit fortlaufenden Nummern.

Die Gründe wurden in der Anlage zur Wahl Niederschrift (Anlage Protokollierung der Beschlussfälle) protokolliert.

Zwischensummen II (ZS II) – Zweitstimme
= Zeilen [F1, F2, F3] usw. in Tabelle 4.5 – Zweitstimme
= Zeile [E] in Tabelle 4.5 – Zweitstimme

Zwischensummen II (ZS II) – Erststimme
= Zeilen [D1, D2, D3] usw. in Tabelle 4.4 – Erststimme
= Zeile [C] in Tabelle 4.4 – Erststimme

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ Es ergaben sich keine zahlenmäßigen Abweichungen.

☒ Da sich zahlenmäßige Abweichungen ergaben, zählten die beiden Wahlvorstandsmitglieder den bzw. die betreffenden Stapel nacheinander erneut.

(Bitte in der Anlage „Protokollierung der Beschlussfälle“ die Gründe angeben, aus denen die Stimmzettel für gültig oder ungültig erklärt worden sind)

(Der/Die Schriftführende trägt die Entscheidungen in der Anlage „Protokollierung der Beschlussfälle“ ein. Bei ungültigen Stimmen ist der Grund anhand der dort aufgeführten Kennbuchstaben mit anzugeben.)

10 von 20

• Beim Auszählen der Partei C (AGH) hatten beide Beisitzende ein unterschiedliches Ergebnis.

⇒ Zählfehler treten auf und sind nicht tragisch. Bewahren Sie Ruhe.

⇒ Lassen Sie sich von anwesenden Wahlbeobachtern nicht hetzen.

Niederschrift: Seite 11 – Schnellmeldung AGH

Die so ermittelten Stimmen wurden unter Stapel 4 als ZS III von dem/der Schriftführer/in in die Tabellen Wahlergebnis – Abgeordnetenhauswahl – Erst- und Zweitstimme – eingetragen.

Zwischensummen III (ZS III)
= Zeilen [F1, F2, F3] usw. sowie Zeile [E] in Tabelle 4.5 – Zweitstimme
= Zeilen [D1, D2, D3] usw. sowie Zeile [C] in Tabelle 4.4 – Erststimme

4.2.6 Der/Die Schriftführer/in zählte die Zwischensummen der ungültigen und gültigen Stimmen je Wahlvorschlag in den Tabellen 4.4 und 4.5 zusammen. Zwei von dem/der Wahlvorsteher/in bestimmte Wahlvorstandsmitglieder überprüfen die Ergebnisse.
Die Summe der gültigen und ungültigen Zweit- bzw. Erststimmen muss mit der Zahl der Wählenden in Zeile [B] der Tabellen übereinstimmen.

4.2.7 Das Ergebnis der ausgezählten Stimmen der Abgeordnetenhauswahl (sowohl Erst- als auch Zweitstimme) wurde umgehend in die Schnellmeldung eingetragen und von dem/der Wahlvorsteher/in telefonisch an das Bezirkswahlamt übermittelt.

4.3 Verpacken der Stimmzettel zur Abgeordnetenhauswahl
Die Stimmzettel der Stapel 1 bis 3 (d. h. alle, außer Beschlussfälle), wurden wie folgt verpackt:
a) jeweils ein Paket mit den nach Wahlvorschlägen der Erststimme geordneten und gebündelten Stimmzetteln (je ein Paket je Wahlvorschlag).
b) jeweils ein Paket mit den nach Wahlvorschlägen der Zweitstimme geordneten und gebündelten Stimmzetteln, auf denen nur die Zweitstimme abgegeben worden war (je ein Paket je Wahlvorschlag).
c) ein Paket mit den ungekennzeichneten Stimmzetteln (Stapel 3).
d) ein oder mehrere Pakete mit den unbenutzten Stimmzetteln für die Abgeordnetenhauswahl.
Die Pakete a) bis c) wurden versiegelt und mit der Nummer des Wahlbezirks (= Wahllokal) und der Inhaltsangabe („AGH“, „Erst- und Zweitstimme“ bzw. „Nur Zweitstimme“, Anzahl der Stimmzettel, Wahlvorschlag) versehen.
Stimmzettel und Wahlscheine, die Anlass zu Bedenken gegeben hatten (Beschlussfälle), wurden der Wahl Niederschrift als Anlage beigelegt.

Die Schnellmeldung an das Bezirkswahlamt erfolgte um ...20... Uhr ...20... Minuten.

11 von 20

- Die Schnellmeldung für das AGH-Ergebnis (Erst- und Zweitstimme) hat die Wahlvorsteher*in um 20:20 durchgegeben
- Seite 11 der Niederschrift ausfüllen sowie
- Anhang Schnellmeldung

Schnellmeldung Abgeordnetenhaus – Erst- und Zweitstimme

Wahlkreisverband/ Bezirk	11 - Lichtenberg
Wahlkreisnummer	5
Wahlbezirksnummer	11506
Prüfkennzeichen	3928

Achtung
Die Schnellmeldung ist sofort nach Feststellung des vorläufigen Wahlergebnisses auf dem schnellsten Wege – wie folgt – zu übermitteln:
Bei telefonischer Durchgabe sind die Felder in der folgenden Reihenfolge durchzugeben:
1. Wahlbezirksnummer
2. Prüfkennzeichen
3. Anzahl der Wählenden (B)
4. alle Ergebnisse der Zweitstimmen
5. alle Ergebnisse der Erststimmen

Vorläufiges Ergebnis
der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 20. September 2026

Wahlberechtigte zur Abgeordnetenhauswahl	A	
Wählende zur Abgeordnetenhauswahl insgesamt (= Anzahl der Stimmzettel)	B	

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf

Nr.	Wahlvorschlag	Erststimme	Zweitstimme
D 1	SPD		F 1
D 2	CDU		F 2
D 3	GRÜNE		F 3
D 4	DIE LINKE		F 4
D 5	AID		F 5
D 6	FDP		F 6
D 7	Die PARTEI		F 7
D 8	Tierschutzpartei		F 8
D 9	PIRATEN		F 9
D 10	Graue Panther		F 10
D 11	NPD		F 11
D 12	Gesundheitsforschung		F 12
D 13	LKR		F 13
D 14	DKP		F 14
D 15	SGP		F 15
D 16	BüSo		F 16
D 18	B*		F 18
D 19	ODP		F 19
D 20	TIERSCHUTZ hier!		F 20
D 21	dieBasis		F 21
D 22	Bildet Berlin!		F 22
D 25	Die Grauen		F 25
D 28	du.		F 28
D 29	BÜNDNIS21		F 29
D 31	FREIE WÄHLER		F 31
D 32	Klimaliste Berlin		F 32
D 34	MIETERPARTEI		F 34
D 35	Die Humanisten		F 35
D 36	Team Todenhöfer		F 36
D 37	Volt		F 37
D	Summe der gültigen Erst- (D) bzw. Zweitstimmen (F)		F
C	Summe der ungültigen Erst- (C) bzw. Zweitstimmen (E)		E
D+C	Summe der gültigen und ungültigen Stimmen (D+C) bzw. (F+E)		F+E

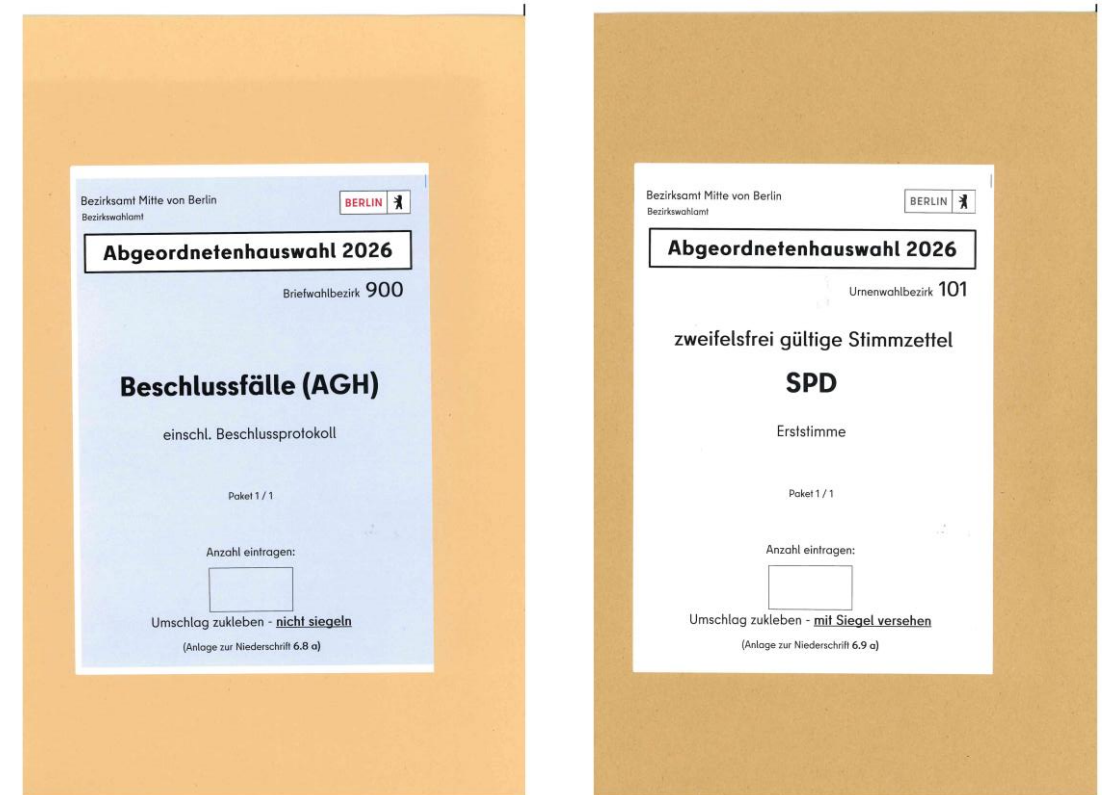
Ausgefertigt um _____ Uhr _____ Min.
Wahlvorsteher/in _____
Schriftführer/in _____

Telefonisch durchgegeben _____ Uhr _____ Min.
Unterschrift der/des Meldenden _____



Verpacken der Stimmzettel der Abgeordnetenhauswahl

- Erst Stimmzettel AGH-Wahl verpacken, danach mit Auszählung BVV-Wahl starten
- immer mit Anzahl beschriften
- wenn leer, dann „0“ eintragen
- „Blaue“ (Beschlussfälle) nicht siegeln und zurück in Ordner
- „Weiße“ siegeln und in Koffer legen
- jeden Umschlag zurückbringen



Stapelbildung Bezirksverordnetenwahl

Stapel 1	Sortiert nach Parteien	jede Stimme ist zweifelsfrei gültig
Stapel 2	Ungekennzeichnete (leere) Stimmzettel	Ungültig, auch ohne Beschlussfassung
Stapel 3	Beschlussfälle	Uneindeutige und klar ungültig gekennzeichnete Stimmabgaben

Auszählung der Stimmen Bezirksverordnetenwahl

1 Auszählung **Stapel 1**

1. Wahlvorsteher*in oder stellv. Wahlvorsteher*in kontrolliert, ob jeder Stapel gleiche Kennzeichnung enthält – Stapel Partei A hat nur Stimmzettel Partei A
2. danach zählen 2 Beisitzende den Stapel nacheinander
3. Ansage der gezählten Stimmen je Stapel/Partei an Schriftführer*in

2 Auszählung **Stapel 2 (= leere Stimmzettel)**

3 Beschluss über Stimmzettel **Stapel 3**

BVV-Ergebnis in der Niederschrift

- Zählergebnisse von **Stapel 1** werden in ZS I eingetragen
- Anzahl Stimmzettel von **Stapel 2** (=leere) wird in ZSI unter C eingetragen.
- Als letztes werden die Beschlüsse zu den Stimmzetteln auf **Stapel 3** in ZS II eingetragen.
- Alle Summen müssen gebildet werden.
- Leere Felder werden mit „ - “ gefüllt.

5.4	Wahlergebnis – Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung Bezirk Mitte			
A	Wahlberechtigte zur BVV-Wahl lt. Beurkundung des Abschluss des Wahlverzeichnisses			1161
B	Wählende zur BVV-Wahl insgesamt (zu übernehmen aus 3.4.5 – Anzahl der Stimmzettel)			503
B1	darunter Wählende mit Wahrschein (zu übernehmen aus 3.2.2)			9
	Von den gültigen BVV-Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag:	ZS I (Stapel 1: gültige Stimmen; Stapel 2: ungekennzeichnete Stimmzettel)	ZS II (Stapel 3: Beschlussfälle)	Summen
D1	A-Partei	94	1	95
D2	B-Partei	74	-	74
D3	C-Partei	139	-	139
D4	D-Partei	139	1	140
D5	E-Partei	46	-	46
D	Gültige BVV-Stimmen insgesamt	492	2	494
C	Ungültige BVV-Stimmen insgesamt	3	4	7
D+C	Summe der gültigen und ungültigen BVV-Stimmen (Hinweis: [D+C] muss gleich der Anzahl der Wählenden [B] sein.)			503

Niederschrift: Seite 15 – Schnellmeldung BVV

5.2.3 Sodann entschied der Wahlvorstand, ob und für welchen Wahlvorschlag die verbliebenen benutzten Stimmzettel (Stapel 3) als gültig anzuerkennen sind. Der/Die Wahlvorsteherin gab die Entscheidung mündlich bekannt und sagte bei gültigen Stimmen an, für welchen Wahlvorschlag die Stimme abgegeben wurde. Er oder sie vermerkte auf der Rückseite jedes Stimmzettels, ob und für welchen Wahlvorschlag die Stimme gültig oder ob sie für ungültig erklärt worden ist und versah die Stimmzettel mit fortlaufenden Nummern.

Die Gründe wurden in der Anlage zur Wahl Niederschrift (Anlage Protokollierung der Beschlussfälle) protokolliert.

Die so ermittelten Stimmzahlen wurden unter Stapel 3 als ZS II von dem/der Schriftführer/in in die Tabelle Wahlergebnis – Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung in den genannten Zeilen eingetragen.

5.2.4 Der/Die Schriftführer/in zählte die Zwischensummen der ungültigen und für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen zusammen. Zwei von dem/der Wahlvorsteherin bestimmte Wahlvorstandsmitglieder überprüften die Zusammenzählung.

Die Summe der gültigen und ungültigen Stimmen muss mit der Zahl der Wählenden [B] übereinstimmen.

5.2.5 Das Ergebnis der ausgezählten Stimmen zur Wahl der Bezirksverordnetenversammlung wurde umgehend in die Schnellmeldung eingetragen und von dem/der Wahlvorsteherin telefonisch an das Bezirkswahlamt übermittelt.

Die Meldung an das Bezirkswahlamt erfolgte um ... 21 ... Uhr ... 30 ... Minuten.

5.3 Verpacken der Stimmzettel zur Bezirksverordnetenversammlung

Die Stimmzettel, die nicht der Wahl Niederschrift beizufügen sind (d. h. alle, außer Beschlussfälle), wurden wie folgt verpackt:

a) mehrere Pakete mit den nach Bezirkswahlvorschlägen geordneten und gebündelten Stimmzetteln, (je ein Paket je Wahlvorschlag)

b) ein Paket mit den ungekennzeichneten Stimmzetteln,

c) ein oder mehrere Pakete mit unbenutzten BVV-Stimmzetteln.

Die Pakete a) und b) wurden versiegelt und mit der Nummer des Wahlbezirks (= Wahllokal) und der Inhaltsangabe (BVV, Anzahl der Stimmzettel je Wahlvorschlag) versehen.

Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken gegeben hatten und über die der Wahlvorstand gesondert beschlossen hat, wurden der Wahl Niederschrift als Anlage beigelegt.

Zwischensummen II (ZS II)
= Zeilen [D1, D2, D3] usw. sowie Zeile [C] in Tabelle 5.4

- Die Schnellmeldung für das BVV-Ergebnis hat der/die Wahlvorsteher*in um 21:30 durchgegeben.
- Seite 15 der Niederschrift ausfüllen sowie
- Anhang Schnellmeldung BVV

Wahlkreisverband/ Bezirk

Wahlkreisnummer

Wahlbezirksnummer

Prüfungszeichen

11 - Lichtenberg

5

506

9284

Vorläufiges Ergebnis

der Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung am 20. September 2026

Wahlberechtigte zur BVV-Wahl

A

0

Wählende zur BVV-Wahl insgesamt (= Anzahl der Stimmzettel)

B

0

Nr.

Van den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf Wahlvorschlag

BVV-Stimmen

1 SPD

0

2 CDU

0

3 GRÜNE

0

4 DIE LINKE

0

5 AfD

0

6 FDP

0

7 Die PARTEI

0

8 Tierschutzpartei

0

9 PIRATEN

0

19 ÖDP

0

21 dieBasis

0

25 Die Grauen

0

31 FREIE WÄHLER

0

32 Klimabew. Berlin

0

35 Die Humanisten

0

37 Volt

0

51 die-wahlbaren.de

0

Summe der gültigen BVV-Stimmen insgesamt

D

0

Summe der ungültigen BVV-Stimmen

C

0

Summe der gültigen und ungültigen BVV-Stimmen

D+C

0

Ausgefertigt um

Uhr

Min.

Wahlvorsteherin

Schriftführer/in

Telefonisch durchgegeben

Uhr

Min.

Unterschrift der/des Meldenden

Stimmzettel mit orangefarbenem Rand

Bezeichnung

Die Schnellmeldung ist sofort nach Feststellung des vorläufigen Wahlergebnisses auf dem schnellsten Wege – via Internet – dem Bezirkswahlamt / Stützpunkt zu übermitteln! Bei telefonischer Durchgabe sind die Fehler in der folgenden Reihenfolge durchzugeben:
1. Wahlbezirksnummer
2. Prüfungszeichen
3. Anzahl der Wählenden (B)
4. alle Ergebnisse der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen Stimmen

Seite 78 Schulung im Bezirk Mitte zu den Berliner Wahlen 2026

Verpacken der Stimmzettel der BVV-Wahl

- immer mit Anzahl beschrifteten
- wenn leer, dann „0“ eintragen, nicht leer lassen
- „Blaue“ (Beschlussfälle) nicht siegeln und zurück in Ordner
- „Orangene“ siegeln und in Koffer legen
- jeden Umschlag zurückbringen



Niederschrift: Seite 17 – Besondere Vorkommnisse

6 Abschluss der Wahlergebnisfeststellung

6.1 Besondere Vorkommnisse bei der Ergebnisfeststellung

Bei der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses waren besondere Vorkommnisse:

6.2 Erneute Zählung

6.2.1 Antrag auf erneute Auszählung:

6.2.2 Umfang der erneuten Auszählung

(Bitte Zutreffendes ankreuzen und ggf. im Anhang eintragen)

☐ nicht zu verzeichnen.

☒ nach Punkt 3. des Anhangs zu dieser Wahl Niederschrift zu verzeichnen (z. B. kurzfristige Unterbrechung der Auszählung; Störung der Ruhe und Ordnung im Wahlraum).

(Wenn keine Nachzählung stattgefunden hat, weiter bei Punkt 6.3.)

Das/Die Mitglied/der des Wahlvorstandes

Vera Donnerstag

(Vor- und Familienname)

(Vor- und Familienname)

beantragte/n vor Unterzeichnung der Wahl Niederschrift eine erneute Zählung der Stimmen, weil

Stimmen der Partei A und B auf demselben Stapel für Partei B landeten

(Angabe der Gründe)

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Die Stimmen folgender Abschnitte wurden erneut ausgezählt:

☐ 4.2 Abgeordnetenhaus

☒ 5.2 Bezirksverordnetenversammlung

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☒ mit dem gleichen Ergebnis erneut festgestellt

☐ berichtigt. Die berichtigten Zahlen sind mit anderer Farbe oder auf andere Weise in den Tabellen kenntlich zu machen (alte Zahlenangaben bitte nicht löschen oder radieren).

Das Ergebnis wurde von dem/der Wahlvorsteher/in nach Unterzeichnung der Wahl Niederschrift mündlich bekannt gegeben.

Besondere Vorkommnisse:

- z.B. störenden Wahlbeobachter, Verletzung des Wahlgeheimnisses
- Die Störung wird auf Seite 1 des Anhangs geschildert.
- Ankreuzen S. 17 Niederschrift + Anhang

Erneute Zählung:

- Beispiel: Vera Donnerstag ist sich sicher, BVV-Stimmzettel der Partei A waren mit auf dem Stapel der Partei B und wurden für B mit gewertet. Sie beantragt eine erneute Zählung.
- Die Zählung findet statt, das ursprüngliche Ergebnis wird bestätigt.

Anhang zur Wahl Niederschrift zur Berliner Wahl

1. Besondere Vorkommnisse während der Stimmabgabe (08 - 18 Uhr)

Es gab besondere Vorkommnisse während der Stimmabgabe.

Bitte kreuzen Sie die unten stehenden Fallkonstellationen an, die in Ihrem Wahllokal aufgetreten sind. Bitte notieren Sie nachfolgend zusätzlich entsprechende Erläuterungen sowie inhaltliche und zeitliche Angaben zum Vorfall. Für weitere Ausführungen oder andere Vorkommnisse fertigen Sie bitte gesonderte Berichte an, nummerieren Sie diese durch und fügen Sie sie dieser Wahl Niederschrift bei.

☐	1. unerlaubte Wahlwerbung in unmittelbarer Umgebung des Wahllokals; bitte auch eintragen, welche Handlungsmaßnahme ergriffen wurde	_____ Uhr _____ min
☐	2. keine Stimmzettel mehr; bitte hierfür auch den Grund und die ergriffene Handlungsmaßnahme eintragen	_____ Uhr _____ min
☐	3. Ausgabe falscher Stimmzettel; bitte hierfür auch den Grund und die ergriffene Handlungsmaßnahme eintragen	_____ Uhr _____ min
☐	4. keine Stifte oder sonstigen Wahlunterlagen mehr; bitte auch eintragen, welche Handlungsmaßnahme ergriffen wurde	_____ Uhr _____ min
☐	5. Zurückweisung von Wählenden; bitte hierfür auch den Grund und die Anzahl der betroffenen Personen eintragen	08 Uhr 53 min
☐	3 Personen, 13-23, 16-12. Zurückweisung, da „W“ im Wahlverzeichnis aber kein Wahlschein dabei	
☐	6. Unterbrechung der Wahlhandlung; bitte hierfür auch den Grund und die Dauer der Unterbrechung eintragen	_____ Uhr _____ min
☐	7. Verletzungen des Wahlgeheimnisses; bitte auch Art der Verletzung und Häufigkeit eintragen	14 Uhr 26 min
☐	Person fotografiert in der Wahlkabine	
☐	8. Störungen der Ruhe und Ordnung im Wahlraum; bitte auch Art der Störung und Häufigkeit eintragen	_____ Uhr _____ min
☐	9. Polizeieinsatz; bitte auch den Anlass des Polizeieinsatzes angeben	_____ Uhr _____ min
☐	10. Unfälle	_____ Uhr _____ min
☐	11. Sonstiges	_____ Uhr _____ min

1 von 3



Auszählungsschulung für neue Wahlvorstehende

- Montag 07.09. 17:00 bis 19:00
 - Donnerstag 10.09. 17:00 bis 19:00
 - Freitag 11.09. 15:30 bis 17:30
-
- Rathaus Müllerstr.
 - Anmeldung erforderlich unter: **wahlhelfende@ba-mitte.berlin.de**

Abschlusshandlungen

- Prüfen Sie die Niederschrift
 - 💡 legen Sie die Musterniederschrift (S. 74 in den Hinweisen) daneben
- Der gesamte Wahlvorstand unterschreibt die Niederschrift
- Vorsteher*in: Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses im Wahllokal
- Verpacken aller Wahlunterlagen unter Verwendung der vorbereiteten Kuverts mit Beschriftungen
- **Übergabe an das Bezirkswahlamt: Vorsteher*in gemeinsam mit Schriftführer*in**



Checkliste auf Seite 60 in den Hinweisen
Online-Schulung: Kapitel 4

Niederschrift: Seite 18

6.3 Anwesenheit des Wahlvorstandes
Während der Wahlhandlung waren immer mindestens drei, während der Ermittlung und Feststellung des Wahl- und Abstimmungsergebnisses mindestens fünf Mitglieder des Wahlvorstandes, darunter jeweils der/die Wahlvorsteherin und der/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertretung, anwesend.

6.4 Öffentlichkeit der Wahlhandlung und Ergebnisfeststellung
Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses waren öffentlich. ☒ (Bitte durch Ankreuzen bestätigen)

6.5 Versicherung zur Richtigkeit der Niederschrift
Vorstehende Niederschrift wurde von allen anwesenden Mitgliedern des Wahlvorstandes genehmigt und von ihnen unterschrieben.

Familienname	Vorname	Funktion	Unterschrift
Montag	Zeidler	als Wahlvorsteherin	
Dienstag	Yves	als stellvertretende Wahlvorsteherin	
Mittwoch	Xavier	als Schriftführer/in	
Donnerstag	Walter	als stellvertretende Schriftführer/in	
Donnerstag	Vera	als Beisitzerin	
Freitag	Unit	als Beisitzerin	
Samstag	Stoyan	als Beisitzerin	
Feiertag	Falk	als Beisitzerin	
		als Beisitzerin	

6.6 Verweigerung der Unterschrift und Angabe von Gründen
Das/Die Mitglied/er des Wahlvorstandes
verweigerte/n die Unterschrift unter der Wahl-
niederschrift, weil
(Vor- und Nachname)

(Angabe der Gründe)

6.7 Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
Die in den jeweiligen tabellarischen Zusammenstellungen dieser Wahl-niederschrift enthaltenen Ergebnisse der Abgeordnetenhauswahl (Erst- und Zweitstimme) und der BVV-Wahl wurden vom Wahlvorstand als das jeweilige Wahl- bzw. Abstimmungsergebnis im Wahlbezirk festgestellt und von dem/der Wahlvorsteherin mündlich bekannt gegeben. ☒ (Bitte durch Ankreuzen bestätigen)

- Bestätigen Sie, dass die Wahlhandlung und die Ergebnisermittlung **öffentlich** waren.
- Tragen Sie die **Mitglieder des Wahlvorstands** ein.
- Bestätigen Sie, dass das **Ergebnis** durch den Wahlvorstand festgestellt und durch Wahlvorsteher*in öffentlich bekannt gegeben worden ist.
- Alle, die an Auszählung teilgenommen haben, unterschreiben. **Hilfspersonen** dürfen nicht an der Auszählung teilnehmen.

Niederschrift: Seite 19

6.8 Anlagen zur Wahl Niederschrift

Dieser Wahl Niederschrift, mit ihrem Anhang und der ihr beigefügten und durchnummerierten Berichte, sind unversiegelt verpackt als Anlage beigefügt:

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☒ a) Umschlag mit 10 Beschlussfällen (einschl. Beschlussprotokoll) für die Wahl zum Abgeordnetenhaus,

☒ b) Umschlag mit 4 Beschlussfällen (einschl. Beschlussprotokoll) für die Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung,

☒ c) Umschlag mit eingenommenen Wahlscheinen, über die gesondert beschlossen wurde,

☒ d) Formulare der Schnellmeldungen, jeweils für die Wahl zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung,

☒ e) Zählkarte über die Wahlbeteiligung,

☒ f) Wahlverzeichnis,

☒ g) ggf. Liste der für ungültig erklärten Wahlscheine gemäß 2.8 (nur wenn vom Bezirkswahlamt erhalten).

6.9 Bündelung von Stimmzetteln und Wahlscheinen

Nach Schluss des Wahlgeschäfts wurden alle Stimmzettel und Wahlscheine, die nicht dieser Wahl Niederschrift als Anlagen beigefügt sind, wie folgt geordnet, gebündelt und in Umschläge verpackt:

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☒ a) mehrere Pakete mit den nach Wahlvorschlägen (AGH-Wahl) und Bezirkswahlvorschlägen (BVV-Wahl) geordneten und gebündelten Stimmzetteln,

☒ b) mehrere Pakete mit den nach Wahlvorschlägen geordneten Stimmzetteln, auf denen nur die Zweitstimme abgegeben worden war (AGH-Wahl),

☒ c) mehrere Pakete mit den ungekennzeichneten Stimmzetteln, jeweils getrennt für die Wahl zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung,

☒ d) ein Paket mit den eingenommenen Wahlscheinen,

☒ e) mehrere Pakete mit den unbenutzten Stimmzetteln, jeweils getrennt für die Wahl zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung,

☒ f) ggf. die Wahlunterlagen des abgebenden Wahlvorstandes (gemäß der Aufstellung in 3.3.3 (bei einer Anordnung nach 3.3)).

Die Pakete zu a) bis d) wurden versiegelt und mit dem Namen des Bezirks, der Nummer des Wahlbezirks und der Inhaltsangabe versehen.

Anlagen zur Niederschrift & Bündelung

Beispiel:

- Sie haben 10 Beschlüsse für die AGH-Wahl
- und 4 Beschlüsse für die BVV
- Alles ist nach Vorschrift verpackt.

Niederschrift: Anhang Seite 2

Anhang zur Wahl Niederschrift zur Berliner Wahl

2. Aufbau/Abbau von Wahlkabinen nach Öffnung des Wahllokals

Nach Öffnung des Wahllokals wurden zusätzliche Wahlkabinen aufgestellt und/oder zu Beginn der Wahlzeit aufgestellte Wahlkabinen abgebaut.
Bitte nehmen Sie im Folgenden entsprechende Eintragungen vor und ergänzen Sie insbesondere Anzahl und Uhrzeit der ab- bzw. aufgebauten Wahlkabinen.

Aufgestellt / Anzahl	Abgebaut / Anzahl	_____ Uhr _____ min

Begründung für den Auf- oder Abbau von Wahlkabinen:

3. Besondere Vorkommnisse während der Ergebnisfeststellung

Bei der Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses gab es besondere Vorkommnisse. Bitte kreuzen Sie nachfolgend den bzw. die zutreffenden Punkte an und nehmen Sie ergänzende Erläuterungen vor.

☐	1. Unterbrechung der Auszählung; bitte hierfür auch Grund, Uhrzeit und die Dauer der Unterbrechung eintragen
☒	2. Störung der Ruhe und Ordnung im Wahlraum; bitte auch Art der Störung und Häufigkeit eintragen <i>Person nähert sich wiederholt dem Auszählungstisch</i>
☐	3. Sonstiges:

Der Wahlvorstand fasste in diesem Zusammenhang folgende Beschlüsse (ggf. gesondertes Blatt beifügen, durchnummerieren und dieser Wahl Niederschrift beifügen):

*2.D-06 Wahlvorsteher erläutert freundlich, dass Abstand zu halten ist und liest aus der Handreichung S. 12 vor.
2.D-14 deutliche Ermahnung durch den Wahlvorsteher, 2.D-17 Androhung der Durchsetzung des Hausrechts.
Person verlässt freiwillig das Wahllokal und kündigt Beschwerde beim Landeswahlleiter an*

2 von 3

Extra Wahlkabinen nach Öffnung aufgebaut

Vorkommnisse während Auszählung

- Beispiel: Ein Wahlbeobachter nähert sich auf 30cm dem Auszählstisch.
- Schildern Sie knapp aber deutlich die Situation, nutzen Sie ggf. das zusätzliche Blankopapier.



Niederschrift: Anhang Seite 3

Anhang zur Wahl­niederschrift zur Berliner Wahl

4. Liste der eingenommenen Wahlscheine

(Bitte jeweils Zutreffendes ankreuzen.)

Fortlaufende Nummern der im Wahllokal eingenommenen Wahlscheine	Für alle Wahlen wahlberechtigt	Nur für die BVV-Wahl wahlberechtigt
1.	☒	☐
2.	☒	☐
3.	☐	☒
4.	☒	☐
5.	☒	☐
6.	☒	☐
7.	☐	☒
8.	☒	☐
9.	☒	☐
10.	☐	☐
11.	☐	☐
12.	☐	☐
13.	☐	☐
14.	☐	☐
15.	☐	☐
16.	☐	☐
17.	☐	☐
18.	☐	☐
19.	☐	☐
20.	☐	☐

3 von 3

Eingenommene Wahlscheine

Beispiel:

- Sie haben 7 gültige Wahlscheine für AGH+BVV eingenommen, eintragen unter „Für alle Wahlen)
- Und 2 für „nur BVV“.
- Der 3. und der 7. waren „nur BVV“ Wahlscheine.



05

HINWEISE

- Wahlfehler vermeiden
- weitere Informationen
- Feedback

Wahlfehler vermeiden

- richtig und vollständig ausgefüllte Niederschrift ist unabdingbar
- Verspätete Öffnung, zwischenzeitliche Schließung, verfrühte Schließung
- Stimmzettel nicht oder falsch ausgegeben
- Stimmzettel einer *nicht wahlberechtigten Person* angenommen
- Stimmzettel einer *wahlberechtigten Person* nicht angenommen
- Wähler grundlos zurückgewiesen
- unzulässige Wahlbeeinflussung nicht unterbunden

⇒ Hetzen Sie sich nicht, es gibt keinen Preis für den ersten Wahlvorsteher/die erste Wahlvorsteherin, die im Wahlamt ankommt. Genauigkeit ist wichtiger.

Weitere Informationen finden Sie hier:

Auf unserer Bezirksseite:

t1p.de/c0ut4 (in der Mitte eine Null, kein O)

Auf der Seite der Landeswahlleitung:

berlin.de/wahlen/wahlhelfende/

[Berlin.de/wahlen](https://berlin.de/wahlen)

Bei allen Fragen:

Wenden Sie sich vor dem Wahltag an das Team Wahlhelfende!
Schreiben Sie eine E-Mail an **wahlhelfende@ba-mitte.berlin.de**

Am Wahltag: Wenden Sie sich immer an Ihre Hotline-Nummer!
Die Telefonnummer erhalten Sie an 19.09.2026

Bitte lesen Sie die „**Hinweise für Wahlvorstände**“ und
nutzen Sie die Online-Schulung <https://berlinwahlen2026.vak.partners/login/index.php>

Vielen Dank!

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen Ihnen für den Wahlsonntag gutes Gelingen!

Ihr Bezirkswahlamt und das Schulungsteam

Bitte bewerten Sie diese Schulung.



<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/wahlamt-volksbegehren/formular.1704640.php>